

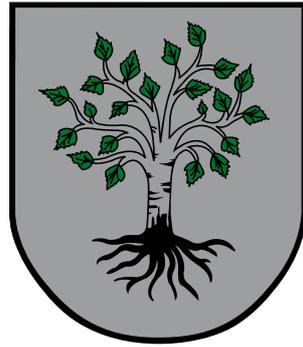
BIRKFELD

GSCHAID

HASLAU

KOGLHOF

WAISENEGG



Birkfeld aktuell

Jahrgang 50 | Ausgabe 202 | Juni 2025

Ein Tag wie aus dem Bilderbuch

Gemeinsame Erlebnisse stärken den Zusammenhalt
und schaffen schöne Erinnerungen



Fit in den Tag
Frühschwimmen im Freibad

Seite 3

Gemeindeausflug
Volle Busse, neue Eindrücke,
beste Stimmung

Seite 6

80 Jahre Kriegsende
Koglhof erinnert sich

Seite 28

EDITORIAL



Ihr Bürgermeister
Oliver Felber



Geschätzte Birkfelderinnen und Birkfelder!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Gemeinderatswahl im März ihr Stimmrecht genutzt haben. Die hohe Wahlbeteiligung zeigt das große Interesse an unserer Gemeindearbeit. Wie auch in den vergangenen Perioden werde ich mein Amt erneut als sogenannter Volksbürgermeister ohne Gemeinderatsmandat ausüben – um möglichst überparteilich für alle Anliegen da zu sein.

Gerade in herausfordernden Zeiten ist es mir ein Anliegen,

gemeinsam mit unseren Gemeinderätinnen und Gemeinderäten in fünf Fachausschüssen aktiv und konstruktiv an den vielfältigen Aufgaben zu arbeiten. Vieles wurde in den letzten Jahren neu errichtet oder saniert – weitere Projekte stehen bevor und auch bestehende Strukturen verdienen weiterhin unsere Aufmerksamkeit.

Ein besonderes Anliegen ist mir das Thema Verkehr. Hier braucht es gemeinsames Verantwortungsbewusstsein – auch von uns selbst. Zu hohe Geschwindigkeiten, Missachtung von Fahrverboten oder

ungünstiges Parken sorgen regelmäßig für Beschwerden. Verkehrsregeln gelten für alle – und wir alle sind gefordert, uns daran zu halten und auch andere freundlich darauf hinzuweisen.

Unsere Gemeinde lebt von ihrer Vielfalt – sie macht Birkfeld lebenswert. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dieses hohe Lebensniveau zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und freue mich auf viele Begegnungen bei unseren Veranstaltungen. ■

Aktuelles aus der Finanzverwaltung

Ab sofort informieren wir Sie vierteljährlich über aktuelle Änderungen, Neuerungen und relevante Themen aus der Finanzverwaltung. Den Auftakt macht ein Überblick zu den Zahlungsmodalitäten und anstehenden Anpassungen im Mahnwesen.

Danke für Ihre Verlässlichkeit

Ein großer Dank gilt den über 90 Prozent unserer Bürgerinnen und Bürger, die ihre Zahlungen pünktlich und vollständig leisten. Diese vorbildliche Zahlungsmoral trägt wesentlich dazu bei, den Verwaltungsaufwand zu minimieren und Kosten zu sparen.

Neuerungen im Mahnwesen

Bisher wurden im Mahnverfahren keine zusätzlichen Gebühren oder Spesen verrechnet. Da die Marktgemeinde jedoch gesetzlich verpflichtet ist,

Mahngebühren und Säumniszuschläge einzuheben, möchten wir Sie über die künftige Vorgehensweise informieren:

- Erste Mahnung: weiterhin kostenlos.
- Zweite und dritte Mahnung: Mahngebühr in Höhe von 0,5 % des offenen Abgabebetrag, mindestens jedoch 3,00 Euro, maximal 30,00 Euro.
- Zusätzlich bei öffentlich-rechtlichen Abgaben (z. B. Bau-, Wasser- oder Kanalgebühren): ein Säumniszuschlag von 2 % des

rückständigen Betrags.

Sollte es zu Zahlungsschwierigkeiten kommen, sind wir stets bemüht, gemeinsam mit Ihnen Lösungen zu finden, um zusätzliche Kosten und Aufwand zu vermeiden.

SEPA-Lastschriftverfahren – bequem und vorteilhaft

Zur Vermeidung von Mahnungen und Zuschlägen empfehlen wir den Abbuchungsauftrag mittels SEPA-Lastschrift-Mandat. Ihre Vorteile:

- Kein Risiko, eine Zah-



- lungsfrist zu übersehen.
- Günstiger als herkömmliche Überweisungen per Zahlschein.
- Jederzeit widerrufbar.
- Rückgaberecht im Falle von Unklarheiten.
- Bei Fragen zwischen Vorschreibung und Abbuchung stehen wir gerne zur Verfügung.

So funktioniert's: Einfach das SEPA-Lastschriftformular mit IBAN und Bankbezeichnung ausfüllen, unterschreiben und an uns übermitteln. Die entsprechenden Daten finden Sie auf Ihrer Bankkarte oder im Onlinebanking.

SEPA-Lastschrift-Mandat	
Zahlungsmittler: Creditor-ID: AT36220000048176	Zahlungsbetrag:
Marktgemeinde Birkfeld Steyrmark 8190 Birkfeld	Kundennummer:
Mandatsreferenz: <small>(ist vom Zahlungsmittler vorgebenzwunglich)</small>	IBAN: _____ BIC: _____
Zahlungsart: <input checked="" type="checkbox"/> wiederkehrend <input type="checkbox"/> einmalig	
<small>Ich ermächtige / Wir ermächtigen den oben genannten Zahlungsmittler, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuzahlen. Zugleich weise ich mein / unsern / unseren Kreditinstitut an, die von Zahlungsmittler auf mein / unser Konto gezogene SEPA-Lastschriften einzulösen. Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</small>	
Datum, kontofähige Zeichnung:	

Frühschwimmen im Freibad

Bürgermeister Oliver Felber übernimmt selbst den Badedienst

Neuer Service seit Juni: Frühschwimmen jeden Dienstag und Donnerstag.

Ab diesem Sommer gibt es für alle Frühaufsteherinnen und Frühaufsteher eine besondere Neuerung im Freibad Birkfeld: Bürgermeister Oliver Felber setzt sich persönlich dafür ein,

dass das Bad in den Sommermonaten Juni, Juli und August jeweils dienstags und donnerstags bereits von 08:00 bis 09:00 Uhr geöffnet wird – speziell für Frühschwimmer. Das Angebot gilt allerdings nur bei Schönwetter.

Dabei zeigt Bürgermeis-

ter Felber besonderen Einsatz: Den Großteil des Badedienstes während dieser Frühschwimmzeiten will er selbst übernehmen. „Ich freue mich darauf, mit den Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam in den Tag zu starten. Gleichzeitig ist es eine gute Möglichkeit, das Freibadangebot auszuweiten und persönlich mit den Menschen ins Gespräch zu kommen“, so Felber.

Das Frühschwimmen richtet sich an alle, die den Tag sportlich beginnen oder in ruhiger Atmosphäre ein paar Bahnen ziehen möchten. Der reguläre Badedienst beginnt wie gewohnt um 09:00 Uhr.

Mit dieser Maßnahme



möchte die Marktgemeinde Birkfeld ein zusätzliches Angebot schaffen, das sowohl der Gesundheit als auch der Gemeinschaft dient. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das neue Frühschwimmen bei schönem Wetter auszuprobieren – Badespaß und persönliche Begegnungen inklusive.



Wir gratulieren

Zum Geburtstag wünschen wir allen viel Glück und Gesundheit!

OT Birkfeld

Maria Mosbacher
zum 85. Geburtstag

Maria Rennhofer
zum 85. Geburtstag

Friedrich Kaiser
zum 85. Geburtstag

Margaretha Saller
zum 75. Geburtstag

OT Gschaid

Elfriede Binder
zum 85. Geburtstag

Erna Pöllabauer
zum 85. Geburtstag

Margareta Knoll
zum 85. Geburtstag

Ehrentrude Schrittwieser
zum 85. Geburtstag

Helga Mauerhofer
zum 85. Geburtstag

Herbert Reithofer
zum 80. Geburtstag

Franz Höller
zum 75. Geburtstag

Peter Kulmhofer
zum 75. Geburtstag

OT Haslau

Helmuth Gaulhofer
zum 80. Geburtstag

Franz Ebner
zum 75. Geburtstag

Peter Paller
zum 75. Geburtstag

Norbert Flicker
zum 75. Geburtstag

Angela Kohlhofer
zum 75. Geburtstag

OT Koglhof

Maria Riedl
zum 85. Geburtstag

Peter Neuhold
zum 80. Geburtstag

Gerhard Koller
zum 80. Geburtstag

Magdalena Kratzer
zum 80. Geburtstag

Ludwig Königshofer
zum 75. Geburtstag

OT Waisenegg

Alois Gaulhofer
zum 85. Geburtstag

Magdalena Doppelhofer
zum 80. Geburtstag

Franz Terler
zum 75. Geburtstag

Margareta Gaulhofer
zum 75. Geburtstag

Karl Faist
zum 75. Geburtstag



Wenn's hagelt, hilft Mosbacher!

Birkfeld kann sich über einen besonders innovativen Kopf in den eigenen Reihen freuen: Franz Mosbacher hat mit technischer Raffinesse und unermüdlichem Einsatz ein neuartiges System zur Hagelabwehr entwickelt – und sorgt damit nicht nur in Fachkreisen für großes Aufsehen.

Bereits vor über 20 Jahren war die Firma Mosbacher an der Konstruktion des sogenannten Generators „Reinisch“ beteiligt. Mit Franz Mosbacher begann jedoch ein neues Kapitel: Seit 2018 entwickelte er das System mit viel Fachwissen, Neugier und Begeisterung für technische Herausforderungen konsequent weiter – bis hin zur



Franz Mosbacher mit dem neuen Hagelgenerator

fünften Generation des Generators, wie er heute in Hagelflugzeugen zum Einsatz kommt.

Dem Birkfelder Tüftler gelang ein echter Durchbruch: Bei einer gesteuerten

Betriebstemperatur von rund 1.200 Grad Celsius kann die Anzahl der Kondensationskerne – also jener Teilchen, die für künstlichen Niederschlag verantwortlich sind – um das Tausendfache erhöht werden. Dadurch wird die Effizienz der Wolkenimpfung deutlich verbessert – ein zentraler Beitrag zum Schutz von Ernten und Infrastrukturen.

Auch die technisch komplett überarbeitete Bauweise mit einem 180 cm langen Doppelwandsystem überzeugt: Sie bietet nicht nur höchste Funktionalität, sondern auch bemerkenswerte Langlebigkeit. Und

Franz Mosbacher geht noch einen Schritt weiter: Durch die Integration von Telemetriedaten kann der Hagelgenerator nach jedem Einsatz ausgewertet, gegebenenfalls angepasst und weiterentwickelt werden.

Franz Mosbacher hat mit seiner Erfindung nicht nur ein innovatives Produkt geschaffen, sondern ein dynamisches System, das weltweit zur technologischen Spitze zählt. Die Marktgemeinde Birkfeld zeigt sich stolz, dass ein derart visionärer Beitrag zum Schutz gegen Extremwetter direkt aus unserer Region stammt.



Die Steirische Hagelabwehr zu Besuch in der Werkstatt

Gemeinsam unterwegs – Beweg dich mit uns! Walken für ältere Menschen



Die Marktgemeinde Birkfeld lädt im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ herzlich zu einer neuen Bewegungsinitiative ein:

Jeden 2. Montag im Monat treffen wir uns um 17:00 Uhr beim Esserkreuz, um gemeinsam auf der alten Gasener Straße zu walken – in lockerem Tempo, angepasst an alle Teilnehmenden.

Warum mitmachen:

- Weil Bewegung gut für Körper & Geist ist.

- Weil es gemeinsam leichter geht.
- Weil nette Gespräche an der frischen Luft einfach guttun.

Dauer: ca. 1 Stunde

Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen und mitgehen! Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Die Termine für das 3. Quartal: 14. Juli, 11. August und 08. September 2025

JETZT NEU IM KULIBI:

Die Fotobox zum Mieten!

Aufgrund zahlreicher Nachfragen können alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine sowie regionale Unternehmen seit Kurzem ganz unkompliziert eine professionelle Fotobox ausleihen. Sie ist einfach zu bedienen, liefert hochwertige Fotos und sorgt für jede Menge Spaß – bei Jung und Alt.

Ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum, Firmenfeier oder Vereinsfest – mit einer Fotobox wird jede Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis!

Was die Fotobox bietet:

- Hochwertige Kamera & Touchscreen
- Sofortdruck und digitale Galerie
- Ideal für Events

Abholung & Rückgabe:

Im KuLiBi / Öffentliche Bibliothek während der regulären Öffnungszeiten.

Bei Fragen oder zur Reservierung wenden Sie sich bitte an das KuLiBi unter Tel. 0664/832 24 35 oder online unter www.kulibi.at

JETZT NEU IM KULIBI

Miete jetzt unsere Fotobox!



Egal ob für Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenevents oder Feste von Vereinen...

...DEINE UNVERGESSLICHEN MOMENTE FESTGEHALTEN MIT UNSERER FOTOBOX!

FÜR NUR
€ 200
100 Fotos inklusive

BUCHUNGEN UNTER:
0664 83 22 435

ODER AUF
WWW.KULIBI.AT



Bitte um Rücksicht:

Kein Rasenmähen an Sonn- und Feiertagen!

In letzter Zeit erreichen uns vermehrt Beschwerden über Lärmbelästigung durch Rasenmähen an Sonn- und Feiertagen. Wir möchten daher alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger freundlich daran erinnern, dass an diesen Tagen das Rasenmähen sowie vergleichbare lärmeregende Arbeiten in unserer Marktgemeinde nicht erlaubt sind.

Bitte tragen Sie mit Ihrem Verhalten dazu bei,

das örtliche Gemeinschaftsleben und die Sonntagsruhe zu respektieren. Ihre Nachbarinnen und Nachbarn werden es Ihnen danken!



ASZ
GESCHLOSSEN!

AM 27. JUNI 2025
IST DAS
ALTSTOFFSAMMELZENTRUM
BIRKFELD
AUFGRUND
DER VORBEREITUNGSARBEITEN
FÜR DAS JAUSENFEST
GESCHLOSSEN!

Birkfelder Gemeindeausflug 2025

Weststeirische Genüsse und gute Laune

Alle zwei Jahre ist es so weit: Die Marktgemeinde Birkfeld lädt ihre pensionierte Bevölkerung zu einem gemeinsamen Tagesausflug ein – eine willkommene Gelegenheit, Neues zu entdecken, alte Bekannte zu treffen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Auch heuer war die Reiselust groß, und trotz der kurzfristigen Absage des Winklhofes ließ sich das Organisationsteam nicht aus dem Konzept bringen. Bei strahlendem Wetter

machte sich die fröhliche Runde auf den Weg in die malerische Weststeiermark.

Erster Programmpunkt war das traditionsreiche Gestüt Piber, wo in einer spannenden Führung viel Wissenwertes vermittelt wurde. Die eleganten Lipizaner beeindruckten genauso wie die Geschichten rund um ihre Ausbildung und Herkunft.

Weiter ging es zur Ruine Obervoitsberg, die nicht nur historisch interessant ist, sondern auch mit einem herrlichen Ausblick

über die Weststeiermark aufwartet – die perfekte Kulisse für ein Gruppenfoto.

Der Schneiderwirt am Lobmingberg sorgte dann für kulinarische Hochgenüsse: Ein deftiges Mittagessen und später ein großzügiges Tortenbuffet ließen keine Wünsche offen.

Dazu gab es musikalische Unterhaltung vom beliebten Schneiderwirt-Trio, das mit Schwung und Schmah für beste Stimmung sorgte.

Den krönenden Abschluss bildete ein Rundgang durch das urige Bau-

ernhaus mit dem liebevoll gestalteten Kern Buam Museum – ein nostalgisches Highlight für alle

Mit vielen Eindrücken, heiteren Gesprächen und einem Lächeln im Gesicht trat die Reisegruppe schließlich die kurvenreiche Heimfahrt durch die idyllischen weststeirischen Orte an.

Ein gelungener Tag, der uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird – ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!



Unsere Reisegruppe zu Besuch im Lipizzanergestüt



Wo weiße Pferde Geschichte schreiben



Glanz vergangener Tage – bei den historischen Kutschen in Piber



Ausblick mit Aussicht – unsere Reisegruppe auf der Ruine



Am Tortenbuffet ging es hoch her



Jetzt heißt es Bühne frei für das Schneiderwirt-Trio



Eine Entdeckungstour durch das Museum der Kern Buam



Volle Aufmerksamkeit für die Legenden der Volksmusik

Steirischer
ÖAAB



Spielsandaktion

28.6.2025

8 - 12 Uhr

Funcourt Birkfeld

- Gratis Sandsäcke zur Selbstabholung
- keine Voranmeldung
- Hüpfburg für Kinder
- Getränke

Sand holen & Spaß haben

Die Ortsgruppe des ÖAAB Birkfeld veranstaltet auch heuer wieder die beliebte Spielsandaktion. In den vergangenen Jahren konnten über 20.000 kg Spielsand an Familien ausgegeben werden – sehr zur Freude vor allem der jüngsten Gemeindebewohnerinnen und -bewohner.

Jede Familie erhält wieder 5 Säcke à 25 kg Sand zur Selbstabholung. Um die Wartezeit beim Verladen zu

verkürzen, steht wie gewohnt eine Hüpfburg für die Kinder bereit. Für die Erwachsenen gibt es erfrischende Getränke gegen eine freiwillige Spende.

Wann: Samstag, 28. Juni 2025, von 08:00 bis 12:00 Uhr
Wo: Funcourt Birkfeld

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Obmann DI Stefan Mosbacher unter 0664/885 573 72.

Erfolgreiche Schwarzgurt-Prüfungen für den Karateverein Birkfeld

Am 27. April 2025 fanden in Fürstenfeld die Kyu- und Dan-Prüfungen des Karate-Landesverbandes Steiermark statt. Unter den insgesamt 20 Prüflingen aus verschiedenen steirischen Karatevereinen stellten sich auch fünf Sportlerinnen und Sportler des Karatevereins Birkfeld dieser anspruchsvollen Herausforderung. Lena Arbesleitner und Josef Könighofer

legten erfolgreich die Prüfung zum 1. Kyu (letzter Braungurt) ab. Lisa Gubisch, Nadine Prisching und Gerhard Schrittwieser bestanden die Prüfung zum 2. Dan (zweiter Schwarzgurt). Der Karateverein Birkfeld ist sehr stolz auf die hervorragenden Leistungen seiner Mitglieder, die dank einer intensiven Vorbereitung zum Erfolg führten.



Wie schütze ich meinen Keller vor Überflutung durch Rückstau aus der Kanalisation?

Ein Rückstau im Kanalnetz kann verheerende Folgen haben. Hausbesitzer:innen müssen daher im eigenen Interesse Maßnahmen ergreifen, um ihre Keller vor Überflutung zu schützen! Durch den Klimawandel nehmen Starkregenereignisse zu – mit der Folge, dass das Kanalsystem immer häufiger überlastet ist.

Rückstau entsteht, wenn mehr Wasser in die Kanalisation eingeleitet wird, als abfließen kann (z. B. bei Starkregen oder durch Fehleinleitungen von Regen- oder Drainagewasser in den Schmutzwasserkanal), oder wenn ein Abflusshindernis wie eine Verstopfung oder ein Gebrechen im Kanal auftritt. Das Abwasser sucht sich dann alternative Wege – und ohne geeignete Rückstausicherung kann dies Ihr Keller sein.

Ist ein Gebäude nicht ge-

gen Rückstau aus dem Kanal gesichert, kann Abwasser über WCs, Waschbecken, Bodenabläufe und andere Öffnungen eindringen – und großen Schaden an Haustechnik, Einrichtung und Bausubstanz verursachen.

Was schützt vor Rückstau?

Alle Räume mit Ablaufstellen unterhalb der Rückstauenebene – meist im Keller – müssen gegen eindringendes Abwasser gesichert werden. Die Verantwortung dafür liegt bei den Hauseigentümer:innen!

Abwasserhebeanlage:

Für regelmäßig genutzte Entwässerungseinrichtungen wie WC, Dusche oder Waschmaschine ist eine Abwasserhebeanlage (Pumpe) die sicherste Lösung. Sie befördert das Abwasser zu-

verlässig über die Rückstauenebene hinaus.

Rückstauklappen:

Bei Einfamilienhäusern können für selten genutzte Ablaufstellen auch Rückstauklappen eingesetzt werden. Bei WCs sind diese nur dann zulässig, wenn sich ein zweites WC oberhalb der Rückstauenebene befindet – denn bei Rückstau schließt die Klappe, und das WC ist nicht benutzbar.

Wichtig: Rückstausicherungen – gleich welcher Art – sind nur dann wirksam, wenn sie regelmäßig gewartet und korrekt bedient werden!

Lassen Sie sich daher unbedingt von Installateur:innen, Baumeister:innen oder Ziviltechniker:innen zur passenden Lösung beraten. Nur so ist Ihr Haus im Ernstfall gut geschützt.

Weitere Informationen:
www.denkklobal.at



Öffentliche Müllkörbe sind KEINE Restmülltonnen

In letzter Zeit häufen sich in der Marktgemeinde Birkfeld Fälle, in denen Haushaltsrestmüll unerlaubt in den öffentlichen Müllkörben entsorgt wird. Immer wieder werden gan-



ze Säcke mit Hausmüll neben oder in öffentlichen Abfallbehältern gefunden – ein Verhalten, das nicht nur verboten, sondern auch äußerst unsachgemäß ist.

Öffentliche Müllkörbe dienen ausschließlich der Entsorgung kleiner Abfälle, die unterwegs anfallen – etwa Taschentücher, Verpackungen oder Getränkebehälter. Sie sind weder für die Entsorgung von Restmüll aus dem Haushalt gedacht noch dafür ausgelegt. Das illegale Ablegen privater Müllsäcke führt zu einer schnelleren Überfüllung, fördert unangenehme Gerüche und zieht Ungeziefer an. Darüber hinaus entste-



hen der Gemeinde dadurch erhebliche Mehrkosten für die Entsorgung und Reinigung – Kosten, die letztlich von der Allgemeinheit getragen werden müssen.

Die Marktgemeinde Birkfeld appelliert daher eindringlich an alle Bürgerinnen und Bürger, ihren Restmüll ausschließlich über die vorgesehenen Hausmülltonnen zu entsorgen.

Verstöße gegen diese Regelung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können zur Anzeige gebracht sowie mit Geldstrafen geahndet werden.

Ein respektvoller Umgang mit unserer Umwelt und den gemeinschaftlich genutzten Einrichtungen ist im Interesse aller. Helfen Sie mit, unsere Gemeinde sauber und lebenswert zu halten!

KLAPPE ZU, KELLER DICHT.

DANK RÜCKSTAU-SICHERUNG

Damit überflutete Keller ein Ding der Vergangenheit sind, rüsten Sie **JETZT** die **ERFORDERLICHE Rückstausicherung** nach! Sie bewahrt Sie beim nächsten Hochwasser vor teuren Schäden und verhindert, dass Sie, sollte trotzdem etwas passieren, auf Ihren Kosten sitzenbleiben! Denn ohne Rückstausicherung steigt Ihre Versicherung möglicherweise aus.



WEITERE INFOS:
www.denkklobal.at





Mag. Eva Wildt
Apothekerin

Wenn einer eine Reise tut, ...

her sollte man unbedingt eine gut ausgestattete Reiseapotheke mitführen. Deren Inhalt richtet sich nach dem Reiseziel, der Jahreszeit sowie den persönlichen Bedürfnissen. Dauermedikamente sollten im Handgepäck transportiert werden, um im Falle eines verlorenen Koffers abgesichert zu sein.

... sollte er auch daran denken, dass er im Urlaub krank werden oder sich verletzen könnte. Um unliebsamen Mitbringseln aus dem Urlaub vorzubeugen, empfiehlt es sich, sich rechtzeitig über länderspezifisch empfohlene Impfungen zu informieren. Für einen ausreichenden Schutz muss häufig schon mehrere Wochen vor Reiseantritt mit der Immunisierung begonnen werden. Ebenso sollte man sich bei Fernreisen über die Notwendigkeit einer Thrombose- oder Malariaprophylaxe beraten lassen.

Medikamente, die man kennt, sind im Ausland oft nur schwer erhältlich. Da-

Unverzichtbar in der Reiseapotheke sind auch Medikamente gegen Durchfall, Übelkeit, Schmerzen, Fieber und Entzündungen. Verstopfung, Fieberblasen, Schlafstörungen oder Allergien können den Urlaub erheblich beeinträchtigen. Eine verstopfte Nase im Flugzeug kann den Druckausgleich erschweren und im schlimmsten Fall zu einem Trommelfellriss führen – abschwellende Nasentropfen sind daher bei Flugreisen ratsam. Entzündungshemmende Augentropfen helfen bei Reizungen durch Meer- oder Chlorwasser, Wind und Sonne. Auch Wunddesin-



fektionsmittel, Verbandmaterial, Schere, Pinzette und Fieberthermometer sollten nicht fehlen.

Für Sommerurlaube empfiehlt sich zusätzlich die Mitnahme von Insektenschutzmitteln sowie juckreizstillenden Salben gegen Insektenstiche oder Quallenkontakt. Sonnenschutzmittel mit hohem Lichtschutzfaktor sowie kühlende, regenerierende After-Sun-Lotionen gehören selbstverständlich ebenfalls dazu.

Medikamente sollten generell nicht über 25 Grad

Celsius gelagert werden; für bestimmte Präparate ist eine Kühltasche erforderlich. Lassen Sie sich im Vorfeld von Ihrem Arzt oder Apotheker über Neben- und Wechselwirkungen sowie die Maximaldosierungen Ihrer mitgeführten Arzneimittel beraten.

Für Fragen zu Ihrer Reiseplanung stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr Team der St. Petrus Apotheke
Birkfeld ■

Maiwipferlwanderung in Koglhof

Die Freiwillige Feuerwehr und der Musikverein Koglhof veranstalteten dieses Jahr am 26. April ihre traditionelle Maiwipferlwanderung in Koglhof.

Trotz einiger Regentropfen und frischen Temperaturen ließen sich viele wanderbegeisterte Besucher:innen nicht abbringen, bei der Maiwipferlwanderung zu starten.

Die Wanderroute führte

heuer mit ausgiebigen Jausen- und Getränkestationen nach Sallegg zur Mittagstation und übers Kögerl wieder zurück ins Dorf. Durch die großartig ausgeklügelte Organisation, viele fleißige helfende Hände und die tollen Musikgruppen, wie die Windhaber Hausmusi, die Franzlgruber Tanzmusi und die Koglkrainer, konnte die Maiwipferlwanderung wieder zu



einer gelungenen Veranstaltung werden.

Die Freiwillige Feuerwehr und der Musikverein Koglhof bedanken sich

recht herzlich bei allen Helfer:innen für die Unterstützung und bei allen Gästen für den Besuch!



Foto: Kai Schröter

Beweislast bei Haftungsfällen

Wer behauptet, muss beweisen! Eine rechtswidrige Schadensverursachung führt nur dann zur Haftung, wenn der Täter ein Verschulden trägt. Der Geschädigte muss in einem Verfahren beweisen, dass der Schädiger den jeweiligen Vorfall verursacht hat, wie hoch der Schaden ist und dass der Schädiger schuldhaft gehandelt hat. Das Verschulden ist oft am

schwierigsten zu beweisen, da es sich um innere Umstände beim Schädiger handelt: Es geht dabei darum, ob der Schädiger fahrlässig gehandelt hat oder den Schaden sogar zufügen wollte.

Bei vertraglichen oder vertragsähnlichen Pflichten und bei Schutzgesetzverletzungen gibt es die Umkehr der Beweislast für das Verschulden. Das heißt, nicht der Geschädigte hat zu beweisen, dass den Schädiger ein Verschulden trifft, sondern der Schädiger, dass ihn kein Verschulden trifft. Diese Verschuldensvermutung greift aber nur hinsichtlich leichten Verschuldens. Wird behauptet, dass



der Schädiger grob fahrlässig oder gar mit Vorsatz gehandelt hat, muss dies im Verfahren bewiesen werden.

Für Fragen zu diesem und auch anderen rechtli-

chen Themen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung! ■

Ihr Anwalt aus der Region
RA MMag. Lukas Putz
Tel. 03172/2442

Ihr verlässlicher Partner für individuelle IT-Lösungen

Persönlich, kompetent, verständlich

Mein Name ist Johannes Sattler. Anfang dieses Jahres habe ich mein Unternehmen „IT-Hilfe.jetzt“ gegründet, um meine Leidenschaft für Technik und die Unterstützung von Menschen zu verbinden.

Nach einer fundierten Ausbildung im Bereich Software Design an der FH Joanneum in Kapfenberg konnte ich umfassende praktische Erfahrungen sammeln, die ich in zwei international tätigen Unternehmen erfolgreich unter Beweis gestellt habe.

Diese wertvollen Erfahrungen haben mich moti-

viert, eigene Wege zu gehen und individuelle IT-Dienstleistungen anzubieten.

Mein Anspruch ist es, Ihnen maßgeschneiderte, verständliche und praxisorientierte Lösungen zu bieten – besonders für Menschen, die bisher wenig Erfahrung im Umgang mit IT haben.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen und gemeinsam passgenaue Lösungen für Ihre digitalen Herausforderungen zu entwickeln.

Johannes Sattler

Tel. 0677/619 800 19

E-Mail: office@it-hilfe.jetzt






HILFE

- FÜR TECHNIK-LAIEN
- BEI IT THEMEN JEDLICHER ART
- IM UMGANG MIT MOBILEN GERÄTEN
- ZUR HARDWARE AUSWAHL BEI PC'S
- BEI DER DATENSICHERUNG
- SCHULUNG / BERATUNG
- NACHHILFE



WEBSITE

- ERSTELLUNG
- OPTIMIERUNG
- BETREUUNG
- BERATUNG



PROGRAMMIERUNG

- PYTHON
- JAVA
- VBA
- BATCH

Gerne bei Ihnen vor Ort,
oder online.



Johannes Sattler
office@it-hilfe.jetzt
+43 677 61980019

Spielen ohne Spielzeug? – Ganz und gar nicht langweilig!

Wie viel Fantasie in Kindern steckt, zeigt das Projekt „Spielen einmal anders“. Für fast zehn Wochen verwandelte sich unsere Kinderkrippe in einen Ort voller neuer Spielideen – ganz ohne klassisches Spielzeug.

Zwischen Februar und April fand bei uns in der Kinderkrippe das Projekt „Spielen einmal anders“ statt. Mit Unterstützung und fachlicher Begleitung von VIVID – Fachstelle für Suchtprävention wurde das Projekt erfolgreich umgesetzt.

Knapp zehn Wochen lang stand unsere Einrichtung ganz im Zeichen unstrukturierter Materialien und der eigenen Kreativität der Kinder:

Im Rahmen des Projekts verabschiedeten sich die Kinder für einige Wochen von ihrem wohlbekannten und geliebten Spielzeug. Bücher, Gesellschaftsspiele, Puppen, Fahrzeuge und vieles mehr wurden gemeinsam mit den Kindern aus den Regalen geräumt. Stattdessen fanden Papierrollen, Tücher, Zeitschriften, Kar-

tons, Becher und viele andere Alltagsmaterialien ihren Platz.

Auch wenn diese Materialien auf den ersten Blick nicht an das typische Spiel in einer Kinderkrippe erinnern, zeigten die Kinder eindrucksvoll, was daraus alles entstehen kann: eine Kugelbahn für Kastanien, eine Burg aus Eierkartons, ein lustiges Motorikspiel mit Getränkekapseln und vieles mehr. Ganz ohne Anleitung oder vorgegebenes Ziel entstanden kreative Bauwerke, Rollenspiele, Zeichnungen und eigene Spielideen. Das freie Spiel ohne vorgefertigtes Spielzeug eröffnete den Kindern einen neuen Zugang zu sich selbst und ihrer Umwelt – mit viel Raum für Experimente, Kreativität und soziales Miteinander.

Die Kinder wurden in den Wochen vor Projektbeginn kindgerecht darauf vorbereitet. Für die Eltern fand ein begleitender Informationsabend in Kooperation mit VIVID statt.

Seit Ende April ist nun wieder der gewohnte Spielbetrieb eingeleitet – doch



die Erfahrungen aus dem Projekt wirken nach: Vertiefte Spielprozesse, kreative Spielideen und auch das eine oder andere unstrukturierte Material haben in unserer Kinderkrippe ihren festen Platz gefunden.

Was bleibt? Ein neuer Blick aufs Spielen – und viele kleine Forscherinnen und Forscher, die gelernt haben: Auch eine leere Kartonschachtel kann ein Schatz sein.



Besuch der Zwergerlgruppe

Heuer war es wieder so weit: Die Spielegruppe in Koglhof besuchte uns in unserem Kindergarten. Nach einem kurzen Begrüßungslied hatten die Kinder die Möglichkeit, den Kindergarten kennenzulernen, zu spielen oder ein-

fach nur zu beobachten. Auch unsere „großen“ Kindergartenkinder hatten große Freude an dem Besuch – einige kümmerten sich besonders liebevoll um die Jüngeren, führten sie herum und standen ihnen unterstützend zur Seite.

Der Besuch der Zwergerlgruppe soll künftig ein regelmäßiger Fixpunkt in unserem Kindergartenjahr werden. Er bietet eine wunderbare Gelegenheit, den Kleinsten schon früh einen Einblick in das Kindergartenleben zu geben und ih-

nen so den Übergang zu erleichtern. Auch von den Eltern der Spielegruppe wird dieses Angebot sehr positiv aufgenommen.

Wir freuen uns auf jeden Fall schon auf das nächste Mal!



Projekt „Spielen einmal anders“

Auch im Kindergarten Koglhof wurde heuer – wie zuvor schon in der Kinderkrippe Birkfeld – das Projekt „Spielen einmal anders“ umgesetzt. Über einen Zeitraum von acht Wochen begleiteten wir dieses besondere Vorhaben gemeinsam mit der Fachstelle für Suchtprävention VIVID.

In dieser Zeit wurde das herkömmliche Spielzeug gemeinsam mit den Kindern weggeräumt und durch einfaches, wertfreies Material wie Schachteln, Dosen, Tücher, Knöpfe und vieles mehr ersetzt. Ziel war es, die Kreativität, Selbstständigkeit und sozialen Fähigkeiten der Kinder zu fördern. Sie sollten lernen, mit

Langeweile umzugehen und eigene Spielideen zu entwickeln – ohne Reizüberflutung oder Konsumdruck.

Eine gute Begleitung durch das Kindergarten team sowie eine transparente Aufklärung der Eltern waren dabei besonders wichtig. Das Projekt bietet den Kindern Raum für Entwicklung jenseits von fertigen Spielsachen – ein bewusster Schritt hin zu mehr Achtsamkeit und Selbstwirksamkeit im Alltag.

Das Projekt wurde vom Team, den Kindern und den Eltern sehr positiv aufgenommen – eine Wiederholung ist daher in Zukunft auf jeden Fall geplant.



Holen Sie sich wichtige Informationen, Neuigkeiten, Veranstaltungstipps uvm. auf der Homepage der Marktgemeinde!

www.birkfeld.at



BIRKFELD
MEINE GEMEINDE | BERICHTET.

Erfolgreiche Rennsaison 2024/2025 für den Skiverein Union Birkfeld

Die Rennsaison 2024/25 ist Geschichte, die Ski wurden „eingesommert“, und der Skiverein Union Birkfeld blickt auf ein weiteres erfolgreiches Jahr im Skisport zurück.

Wie schon in den vergangenen Jahren konnten wir uns dank zahlreicher starker Einzelleistungen den 2. Platz in der Gesamtwertung des Raiffeisen-Liebmarkt Sport 2000 – Autohaus Felber – Fischer Jogllandcup sichern.

Besonders erfreulich sind die vielen Top-Platzierungen unserer Athletinnen und Athleten:

- Lena Rieger gewann die Wertung Bambini 6/7 weiblich
- Jakob Bauer erreichte den 2. Platz bei Bambini 6/7 männlich
- Nora Kröpfl wurde Dritte in der Klasse Kinder 8 weiblich
- In der Kategorie Kinder 11/12 weiblich holte sich Magdalena Jäkel den Sieg, Paula Bauer belegte den 3. Platz
- Katharina Jäkel stand bei den Schülern 14 weiblich



- ganz oben am Podest
- Anja Bauer gewann die Gruppe Schüler 16 weiblich vor Lisa Wiesenhofer, die den 2. Platz belegte
- Bastian Höfler erreichte den 3. Rang bei den Schülern 16 männlich
- Julia Polzhofer wurde Zweite in der Klasse Jugend 18 weiblich
- Thomas Kern belegte Platz 2 bei der Jugend 18 männlich
- In der Kategorie Masters 30 männlich sicherte sich Dominik Rieger den 3. Platz
- Markus Elmleitner erreichte den 2. Gesamtrang bei den Herren

Ein besonderes Highlight der Saison war einmal mehr unser Aushängeschild bei den Masters-Rennen: Sepp Perhofer, der österreichweit unglaubliche 21 Siege und 6 zweite Plätze für sich verbuchen konnte.

Im Mai gab es zudem einen ganz besonderen Anlass zum Feiern: Eine große Abordnung des Vereins gratulierte unserem langjährigen Kinderskilehrer, Vorstandsmitglied und Sektionsleiter-Stellvertreter Franz Kitting-Muhr zu seinem 70. Geburtstag und bedankte sich für seinen jahrzehntelangen, unermüdlichen Einsatz für den Verein.

Nur wenige Tage später wurde Franz im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Steirischen Skiverbandes von Präsidentin Renate Götschl mit dem „Goldenen Ehrenzeichen“ für seine Verdienste um den steirischen Skiverband und den Nachwuchs ausgezeichnet.

Lieber Franz, der Skiverein Union Birkfeld gratuliert dir herzlich zu deinem runden Geburtstag und dieser verdienten Ehrung. Wir hoffen, du bleibst uns noch viele Jahre als so wertvolle Stütze erhalten!



„Gemeinsam statt einsam“

Individuelle Betreuung für ältere Menschen

Petra Mauerhofer – Demenztrainerin, Freizeitpädagogin, Hospizbegleiterin & Ersthelferin für die Seele

Mit viel Herz, Einfühlungsvermögen und fachlicher Kompetenz begleite ich ältere Menschen – insbesondere die hochaltrige Generation – in ihrem Alltag. Ziel meiner Arbeit ist es, Selbstwertgefühl und Lebensqualität nachhaltig zu stärken und Angehörige zu entlasten.

Mein Angebot umfasst:

- Einzel- oder Gruppensettings (Dauer: 1,5 Stunden, max. 10 Personen)
- Ganzheitliche Förderung durch:
 - Gedächtnistraining
 - Körperliche Aktivierung & Mobilisierung
 - Förderung der Wahrnehmung
 - Aktivitäten mit Musik, Spiel & Kreativität
- Begleitung bei Alltagsaktivitäten (Kochen, Gartenarbeit, Gespräche ...)
- Flexible Buchung: stunden- oder tageweise – auch an Sonn- und Feiertagen (nach Absprache)

den- oder tageweise – auch an Sonn- und Feiertagen (nach Absprache)

• Einsatzort: Beim Klienten zu Hause oder in meinem Eigenheim in Koglhof

Jede Betreuung wird individuell auf die Bedürfnisse, Ressourcen und Wünsche des Einzelnen abgestimmt. Der Mensch steht dabei immer im Mittelpunkt – wertschätzend, respektvoll und stärkend.

Berufserfahrung:

6 Jahre in der privaten Betreuung hochaltriger Menschen, ehrenamtlich im BPH Weiz tätig

Kontakt: Petra Mauerhofer, Koglhof 48, 8191 Birkfeld
Tel. 0676/749 47 56 (Anrufe bitte zw. 09:00 und 18:00 Uhr)
E-Mail: mauerhofer.petra@outlook.com
Preis auf Anfrage!



27.7.2025 11h-18h

Ranegger's *Sum Vos*
Garten **Hinterm Haus**
Birkfeld
Wiesgasse 3

 Zeichnung <i>Inge Kerschbaumner-Palace</i>	 Steinbildhau <i>Ulrike Reiter</i>	
 Fotografie <i>Inzy Palace</i>	 Literatur <i>Matthias Ranegger</i>	
 Malerei <i>Margit Faus</i>	 Feuerritual <i>Britta Zanzer</i>	

Bei Schlechtwetter 3.8.

Einladung

Der Künstler Matthias Ranegger lädt zum vierten Mal zu seinem Kunst- und Kulturevent Hinterm Haus ein. In seinem bezaubernden Garten sowie in den Atelier-Räumlichkeiten erwartet die Besucher:innen ein vielfältiges

- Programm:**
- Kunstwerke von 6 anwesenden Künstler:innen
 - Literarische Lesung um 14:00 Uhr
 - Feuerritual um 16:00 Uhr

Kunst zu genießen, mit den Künstler:innen ins Gespräch zu kommen und die besondere Stimmung des Gartens auf sich wirken zu lassen. Für kleine Erfrischungen ist gesorgt.

Termin: 27.07.2025
Ort: Hinterm Haus, Wiesgasse 3, 8190 Birkfeld
Ersatztermin bei Schlechtwetter: 03. August 2025
Eintritt frei!

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre

Seien Sie dabei und lassen Sie sich von Kunst, Kultur und besonderen Begegnungen inspirieren!

Für Büchernärrische, Feierlustige, Märchenverliebte und sonstige Neugierige

Man muss nicht unbedingt ein Buch lesen wollen, um in der Bibliothek Birkfeld etwas zu tun zu haben. Wer das aber möchte, findet hier eine wahre Schatzkiste.

Abtauchen 1.

Seien wir ehrlich: Lesebegeisterte, die sich die neuen Bücher in der Birkfelder Bibliothek ansehen, verspüren bald dieses leichte Ziehen im Bauch, das man als Sehnsucht bezeichnen könnte – die Sehnsucht, all diese wunderbaren Bücher in die Hand zu nehmen, die Füße hochzulegen und in die Welt der Literatur abzutauchen.

„Ja, was denn, was habt ihr denn Neues?“, höre ich euch fragen. Also: Zum Beispiel das Buch „Vermisst“ von der Schweizer Krimiautorin Christine Brand, die so spannend schreibt, dass man es kaum aus der Hand legen kann.

„Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden“, heißt es im Klappentext des Buches „Bevor der Kaffee kalt wird“ von Toshikazu Kawaguchi. In einem besonderen Café in Japan gibt es einen Sessel – wer sich hineinsetzt, darf in die Vergangenheit reisen. Aber nur so lange, bis der Kaffee kalt wird.

Unser Tipp: Urlaub nehmen, in der Bibliothek stöbern, sich einen Stapel Bücher zusammensuchen – und los geht's. Viel Vergnügen!

Abtauchen 2.

Nein, Taucherbrillen haben wir nicht in unserer Bibliothek der Dinge. Aber viele andere Dinge, die sich

wunderbar für Partys und Freizeitaktivitäten eignen!

Da hätten wir zum Beispiel eine Slackline – ein Kunstfaserband, das zwischen zwei Bäumen gespannt wird. Und dann heißt es: balancieren!

Auch im Angebot: Boccia-Kugeln, eine Fahrradpumpe, ein Tischtennis-Set, eine elektrische Paritypfanne für das Kochen im Freien – und vieles mehr.

Vorschau 1.

Lesen ist bei vielen Kindern im Sommer ein Hit. Auch heuer gibt es wieder den Lesepass des Joglandes und den des Landes Steiermark. Pro Besuch in der Bibliothek gibt es einen Stempel – vollständige Pässe nehmen an einer Verlosung im September teil. Es warten attraktive Preise!

Vorschau 2.

Märchen für Erwachsene? Ja, gerne! Denn Marion Wieser und Gudrun Wiesler wissen, wie man Zuhörer:innen in den Bann zieht. Die beiden werden im Herbst erwartet – ebenso wie der bekannte Jugend- und Kinderbuchautor Heinz Janisch, der diesmal auch Geschichten für Erwachsene im Gepäck haben wird.

Vorschau 3.

Sie fühlen sich im Umgang mit digitalen Medien manchmal unsicher? Damit sind Sie

nicht allein. Im Herbst bieten wir daher unter dem Titel digitalFIT vor ORT kostenlose Workshops an. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Blick zurück.

Einiges ist heuer schon passiert. Ein Dauerbrenner ist das monatliche Vorlesen für Kinder im Vorschulalter – jeden ersten Freitag im Monat um 16:00 Uhr, kostenlos in der Bibliothek.

Gelesen oder erzählt haben u. a. Nicole Stranzl, Claudia Rossbacher, Robert Preis und Jugendrichter Helmut Wlasak.



Nicole Stranzl



Beim Vorlesen für Kinder wird auch gebastelt



Dr. Helmut Wlasak

Bibliotheksleiter Wolfgang Pojer serviert regelmäßig „neues Lesefutter“ mit kabarettistischen Zügen – ideal für alle, die sich gerne einen Überblick verschaffen und dabei auch noch gut unterhalten werden.



Auch Kindergartenkinder waren aktiv: Sie absolvierten den Bibliotheksführerschein

Mehr Infos gibt es auf der Homepage der Öffentlichen Bibliothek Birkfeld (Kaiserfeldgasse 3): www.birkfeld.bvoe.at Wer über Veranstaltungen und Neuheiten informiert werden möchte, abonniert einfach unseren Newsletter – ein kurzes Mail an birkfeld@bibliotheken.at genügt.

Wann: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 15:00–18:00 Uhr

Dienstag: 17:00–19:00 Uhr
Sonntag: 9:30–11:30 Uhr

Wo: Kaiserfeldgasse 3, Schloss Birkenstein, 8190 Birkfeld

Telefon: 0664/832 24 31
(während der Öffnungszeiten)

Speeddating mit spannenden Frauen

Die öffentliche Bibliothek Birkfeld lud zum Speeddating ein: Acht junge Frauen stellten sich bei einem Speeddating den Fragen von Schüler:innen und Erwachsenen.

Welche Berufswege man einschlagen kann und wie man über Abzweigungen doch noch zu einer Tätigkeit kommt, die einem Freude macht – darüber erzählten acht junge Frauen in der öffentlichen Bibliothek Birkfeld einer Reihe von Schüler:innen der Polytechnischen Schule und des BORG Birkfeld sowie Erwachsenen.

Abgewickelt wurde dies in Form eines Speeddatings, bei dem die Frauen an acht Tischen, verteilt über die Bibliothek, Platz genommen hatten. Nach fünf Minuten ertönte ein Gong, und die Gäste wechselten an den nächsten Tisch. So hatte jede Gruppe die Möglichkeit, alle Frauen innerhalb von rund 50 Minuten kennenzulernen.

An diesen Frauen zeigte sich die Vielfalt der Möglichkeiten: Denn da waren etwa Bianca Gaugl, Vorstandsdirektorin der Raiffeisenbank

Oststeiermark Nord, oder Evelyn Edlinger, Friseurmeisterin in Tulwitzdorf und an einem Tag der Woche Lkw-Fahrerin. Dian Kachelmaier studierte Chemie und braut heute Bier, Petra Köberl wurde über Umwege zur Tischlereitechnikerin, Sophie Kulmer hat von ihren Eltern zum Jahresbeginn die Leitung des Fischrestaurants in Birkfeld und der Villa Thalhof in Bad Gleichenberg übernommen. Carola Pojer, studierte Fotografin und Schauspielerin, verdient mit Beiträgen in sozialen Medien und als Keramikünstlerin ihr Geld. Magdalena Reiter-Reitbauer leitet die Kommunikation bei Hobby Lobby, ist freie Journalistin und Moderatorin. Kerstin Taus schließlich begutachtet als KFZ-Sachverständige Unfallautos für Versicherungen und ist Rallyefahrerin.

Umgesetzt wurde die



Veranstaltung von den Bibliotheksmitarbeiterinnen Michaela Reitbauer und Ulla Patz. Möglich war dies durch Sponsoring von Raiffeisenbank Oststeiermark Nord, das Kulturreferat der Marktgemeinde Birkfeld und der Unternehmen: Athecada, C&D Foods Austria Ges.mbH, Kulmer Fisch, Posch Antiquitäten, Steiermärkische Sparkasse,

Uniqa General Agentur Reitbauer & Partner GmbH und Spar Zeiringer.



Erste Hilfe einfach erklärt!

ORTSSTELLE BIRKFELD

Zu 99 % passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, ist mehr als wichtig. Es ist vor allem eines: unglaublich beruhigend und einfach! Es kann jeden treffen und das jederzeit.

Im Alltag, im Urlaub, in der Arbeit sowie auf der Straße. Überall kann etwas passieren und genau auf diesen Fall wollen wir, das Rote Kreuz, Sie vorbereiten.

Notrufnummern und wie man richtig damit umgeht



Das Wichtigste:

- **122** – Feuerwehr
- **133** – Polizei
- **144** – Rotes Kreuz
- **112** – Euro Notruf (überall innerhalb der EU erreichbar)
- **Beantworten** Sie die **Fragen** der Leitstelle und **legen** Sie nur nach **Aufforderung** auf!

Neben den **vier** zentralen Notrufnummern gibt es in Österreich weitere hilfreiche Nummern:



- **128** Gasgebrechen
- **140** Bergrettung, Alpin-Notruf
- **141** Ärztenotdienst, Ärztelefonnotdienst
- **142** Telefonseelsorge
- **147** Rat auf Draht
- **01/406 43 43** Vergiftungsinformationszentrale
- **1450** Die telefonische Gesundheitsberatung

Weitere Tipps rund um das Thema Erste Hilfe finden Sie in der nächsten Ausgabe von Birkfeld aktuell.

Wussten Sie nicht?

Dann frischen Sie jetzt Ihr Wissen auf und besuchen einen Erste-Hilfe-Kurs!

ANMELDUNG
www.erstehilfe.at
Tel. 050 1445 30100


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Erfolgszahlen und Engagement: Das Rote Kreuz Birkfeld zieht Bilanz

Am 22. März 2025 lud die Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld zur diesjährigen Ortsversammlung in den Goldenen Saal der Peter Rosegger-Halle. Ortsstellenleiter Reinhard Köck konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter den Gasener Bürgermeister Erwin Gruber, Birkfelds Vizebürgermeister Karl Schneeflock, die Fischbacher Bürgermeisterin und Landtagsabgeordnete Silvia Karelly, Bürgermeisterin Bernadette Schönbacher aus Miesenbach sowie Bürgermeisterin Anita Feiner aus Strallegg.

Auch Vertreter der Einsatzorganisationen wie: OBI Bernhard Häusler und

OBM Markus Unterberger von der Freiwilligen Feuerwehr Koglhof, HBI Franz Reithofer und OLM Gottfried Doppelreiter von der Feuerwehr Birkfeld, HBI Martin Pöllabauer und OBI Martin Haubenwallner von der Feuerwehr Gasen, Abschnittsfeuerwehrkommandant Christoph Klaftenegger sowie Johann Marktfelder von der Polizeiinspektion Birkfeld folgten unserer Einladung. Seitens der Rotkreuz-Bezirksstelle Weiz war Bezirksgeschäftsführer Matthias Habersberger anwesend.

In seinem Tätigkeitsbericht blickte Reinhard Köck auf ein außergewöhnlich

erfolgreiches Jahr 2024 zurück und präsentierte eindrucksvolle Zahlen:

- 39.007 ehrenamtlich geleistete Stunden von 183 engagierten Mitarbeiter:innen
- 3.682 Einsätze, darunter 529 Rettungs- und 186 Notarzteinsätze
- 19.310 Kilogramm ausgegebene Lebensmittel im Rahmen der Team Österreich Tafel
- 608 gespendete Blutkonserven
- 27 abgehaltene Erste-Hilfe-Kurse für die Bevölkerung

Mit großer Wertschätzung dankte Köck allen freiwilligen Helfer:innen der Ortsstelle Birkfeld und

unterstrich, wie unverzichtbar deren Engagement sei: „Es ist alles andere als selbstverständlich, die eigene Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen. Nur durch die Einsatzbereitschaft jedes Einzelnen kann das Rote Kreuz seinem humanitären Auftrag ‚Aus Liebe zum Menschen‘ auch in Zukunft gerecht werden.“

Er schloss mit einem eindrucksvollen Appell: „Ehrenamtliche Arbeit ist keine Tätigkeit, die nicht bezahlt wird – sondern eine, die unbezahlbar ist.“



Miteinander aktiv



Gelungene erste E-Bike-Ausfahrt

Die erste E-Bike-Ausfahrt des Seniorenbundes Birkfeld in diesem Jahr führte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entlang der beliebten Wein- & Wasser Tour. Gestartet wurde in Pöllau, von wo aus die Gruppe bei bestem Wetter die reizvolle

Landschaft erkundete.

Die gemütliche Tour bot nicht nur schöne Ausblicke und entspannte Radkilometer, sondern auch Gelegenheit zu geselligem Austausch und kleinen Pausen an besonders sehenswerten Plätzen entlang der Strecke.

Ehrenvolle Auszeichnungen



v.l.n.r. hinten: BGM. Oliver Felber, Obfrau Sofie Mosbacher, Bez. Obmann Anton Paierl | v.l.n.r. vorne: Margareta Derler, Renate Samer, Katharina Mauerhofer und Elfriede Binder

Der Seniorenbund Birkfeld durfte kürzlich verdiente Mitglieder für ihre langjährige Treue ehren. Die Goldene Ehrennadel des Steirischen Seniorenbundes erhielten Anna Feldhofer und Peter Putz (beide aus dem Ortsteil Birkfeld), Elfriede Binder (OT Gschaid) sowie Albina Mauerhofer (OT Waisenegg). Für ihre ebenso engagier-

te Mitgliedschaft wurden Renate Samer (OT Birkfeld) und Katharina Mauerhofer (OT Gschaid) mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Über die Bronzene Ehrennadel durfte sich Margareta Derler (OT Birkfeld) freuen. Wir gratulieren herzlich und danken für die jahrelange Verbundenheit!



Abwechslungsreich durch den Sommer

Auch in der warmen Jahreszeit bietet der Seniorenbund Birkfeld wieder ein vielfältiges Programm – Bewegung, Gemeinschaft und gute Gespräche stehen im Mittelpunkt:

- Wöchentliches Kegeln: Jeden Donnerstag von 09:00 bis 10:30 Uhr in der Tennishalle.
- Monatliches Kartenspiel: Jeden ersten Montag im Monat von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Bachstube Bäumel.
- Wanderungen & E-Bike-Ausfahrten: Die Termine werden kurzfristig via WhatsApp angekündigt.
- Gemeinsames Frühstück: Das nächste Treffen fin-

det am 4. August 2025 um 08:00 Uhr in der Bäckerei Arbesleitner in Miesenbach statt.

Besonders wichtig ist uns die Unterstützung der heimischen Gastronomie – daher finden alle Veranstaltungen in lokalen Gasthäusern statt.

Mitmachen erwünscht!

Wer gerne bei uns hineinschnuppern möchte, ist herzlich willkommen – auch ohne Mitgliedschaft!

Anmeldungen und Informationen zu den Veranstaltungen bei Obfrau Sofie Mosbacher unter Tel. 0664/133 27 82 oder per E-Mail an sofie.mosbacher@gmx.at.



Anna Feldhofer



Albina Mauerhofer



Peter Putz

Bezirksstockturnier in Gschaid



Die drei Bestplatzierten des Bezirksstockturnieres

Am 08. Mai 2025 fand das jährliche Bezirksstockturnier des Seniorenbundes in der Stockhalle in Gschaid statt. Insgesamt gingen 12 Mannschaften mit jeweils vier Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Start und zeigten großen Einsatz sowie sportlichen Ehrgeiz.

Nach spannenden Spielen sicherte sich der Senio-

renbund Birkfeld den ersten Platz. Den zweiten Rang belegte der Seniorenbund Fischbach, gefolgt vom Seniorenbund Stubenberg auf dem dritten Platz.

Ein gelungener Turniertag, der neben dem sportlichen Wettkampf auch die Gemeinschaft und Geselligkeit in den Mittelpunkt stellte.



GEH SCHAU HER (HÖR) – „Menschen im Joglland“

Fotoausstellung & Podcastreihe zum 30-Jahr-Jubiläum der Kraftspendedörfer Joglland

Unter dem Titel GEH SCHAU HER (HÖR) – „Menschen im Joglland“ eröffneten die Kraftspendedörfer Joglland am 07. Juni 2025 eine neue Outdoor-Fotoausstellung im Europapark St. Jakob im Walde. Anlass ist das 30-jährige Bestehen der IG Kraftspendedörfer Joglland – ein Jubiläum, das mit eindrucksvollen Bildern, berührenden Geschichten und lebendigen Begegnungen gefeiert wurde.

Im Zentrum der Ausstellung stehen die Menschen

der Region: ihre Gesichter, ihre Geschichten, ihr Alltag. Großformatige Fotografien – gestaltet von regionalen Künstler:innen, darunter zahlreiche Schüler:innen – geben ehrliche, überraschende und emotionale Einblicke in das Leben im Joglland. 16 begleitende Podcast-Folgen machen Stimmen aus der Region hörbar – authentisch, persönlich und vielfältig.

Die Ausstellung wird an vier öffentlichen Standorten präsentiert – jederzeit

zugänglich, barrierefrei und kostenlos:

- St. Jakob im Walde – Europapark & Kräftereich
- Birkfeld – Edlseer Alm
- Strallegg – Dorfplatz
- Vorau – Stift Vorau, Hofanger

Die Ausstellung ist bis Ende Oktober 2025 zu sehen.

Mit GEH SCHAU HER (HÖR) feiern die Kraftspendedörfer nicht nur ein beeindruckendes Jubiläum, sondern auch das, was ihre



Arbeit seit drei Jahrzehnten prägt: Zusammenhalt, Kreativität, gelebte Regionalentwicklung und die Liebe zur Heimat.

Das Projekt wird von der IG Kraftspendedörfer Joglland umgesetzt und im Rahmen von LEADER mit Unterstützung von Bund, Land Steiermark und der Europäischen Union ermöglicht.

2025 feiern wir: 30 Jahre Kraftspendedörfer Joglland. 30 Jahre Miteinander. 30 Jahre Ideen. 30 Jahre Kraft.

Europäische Programme für Birkfeld

Die für EU-Projekte zuständige Nationalagentur in Wien lud die Marktgemeinde Birkfeld ein, sich um die Teilnahme an einer Konferenz in Norwegen zu bewerben. Als Erasmus+-Koordinator zeigte ich mein Interesse, da es um bildungsfördernde Maßnahmen von Gemeinden ging – ein Bereich, in dem Birkfeld mit seinem Bildungscampus ein hervorragendes Beispiel vorweisen kann. Die Kosten wurden von den norwegischen Gastgebern sowie der österreichischen Nationalagentur übernommen. In der Woche nach Ostern reiste ich also nach Kristiansund – eine Flugstunde von Oslo entfernt an der Küste gelegen. Die Teilnehmenden waren Vertreterinnen und Vertreter der Bildungsabteilungen verschiedener Gemeinden, vorwiegend aus skandinavischen Ländern. Neben Birkfeld war Österreich auch durch die Bildungsstadträtin aus Feldbach vertreten. Der Besuch des Campus Kristiansund war eine Bestätigung für den in Birkfeld eingeschlagenen Weg – auch wenn sich die Modelle aufgrund der sehr unterschiedlichen Gemeindestrukturen nur bedingt vergleichen lassen. Besonders die Besichtigungen von Kindergarten

und Schule brachten wertvolle neue Anregungen. Neben den praktischen Einblicken sehe ich die Anleitung zur Projekteinreichung als persönliches Lernergebnis. Der größte Nutzen war jedoch das Kennenlernen von Verantwortungsträgern aus unterschiedlichen Ländern und Regionen – denn gerade für KA1-Mobilitäten ist ein gutes Netzwerk entscheidend.

Möglicherweise wird es künftig eine Kooperation mit einer kleinen finnischen Gemeinde sowie einer mittelgroßen Gemeinde in Slowenien geben. Der Fokus dieser Zusammenarbeit soll auf der Vermeidung von Bevölkerungsabwanderung liegen – etwa durch die gezielte Förderung digitaler Kompetenzen, die Online-Arbeit ermöglichen.

Zwei Wochen nach meiner Rückkehr aus dem Norden erreichte uns – unabhängig von der Konferenz in Kristiansund – die erfreuliche Nachricht der österreichischen Nationalagentur: Die Marktgemeinde Birkfeld wird für die Förderperiode Juni 2025 bis August 2026 als verantwortliche Organisation im Erasmus+-Konsortium (mit allen Bildungseinrichtungen) mit einem Betrag von € 84.000,00 gefördert. Nach Rücksprache



mit Bürgermeister Oliver Felber und den beiden Mitgliedern des Management-Teams, Hermine Sackl und Eva Schweighofer, wird diese Förderung für die Projekte der Mittelschule Birkfeld (Gorizia, Schlanders) sowie des BORG Birkfeld (L'Aquila, Trentino, München, Finnland) verwendet – wodurch die Eltern finanziell deutlich entlastet werden.

Pädagog:innen aller Bildungseinrichtungen – von Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule und Mittelschule bis hin zu BORG und PTS – werden sich im Rahmen des Projekts weiterbilden. Die Karwoche nutzten drei Pädagoginnen des Kindergartens Birkfeld für eine Hospitation am Kindergarten/Preschool der Berlin Cosmopolitan School. Ein Auszug aus einem Erfahrungsbericht: „Durch die Mobilitätsaktivität habe ich gelernt, wie bilinguale Einrichtungen konzipiert sind und welche Herausforderungen es in der Praxis gibt.

Außerdem bekam ich einen Einblick in die Organisation einer großen Einrichtung mit 18 Gruppen, das dahinterstehende Management und auch die Herausforderungen, die sich durch die Größe des Teams ergeben. Ich habe verschiedene Lernmethoden beobachtet und durch den Vergleich mit unserer eigenen Einrichtung neue Impulse für die pädagogische Arbeit gewonnen. Zudem habe ich konkrete Beobachtungs- und Dokumentationstools kennengelernt, die in unserer Praxis hilfreich sein könnten.“

Es ist großartig, wie engagiert unsere Pädagoginnen und Pädagogen am Bildungsstandort Birkfeld sind, um unseren Kindern die bestmöglichen Ausbildungschancen zu bieten. Die Bevölkerung darf mit Recht stolz auf das breite Bildungsangebot im Ort sein.

Wolfgang Pojer,
Erasmus+-Koordinator



So war das Landjugend-Frühjahr 2025

Generalversammlung – ein gelungener Auftakt ins neue Vereinsjahr

Am 22. März 2025 fand die diesjährige Generalversammlung der Landjugend Birkfeld im Gasthaus Grabenbauer – Baumgartmühle statt. Zahlreiche Mitglieder unserer Ortsgruppe, Delegierte aus benachbarten Landjugendgruppen des Bezirks Weiz sowie einige Ehrengäste folgten der Einladung.

Im Rahmen eines ausführlichen Tätigkeitsberichts ließen wir das vergangene Landjugendjahr Revue passieren. Kassier David Jaklin präsentierte den Kassabericht, bevor die aktivsten Mitglieder des Jahres 2024/25 – ohne Vorstandsfunktion – geehrt

wurden. Herzlichen Glückwunsch an Andreas Jahn und Susanne Filzmoser.

Im Anschluss wurden die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Clara Jaklin, Martina Friesenbichler, Sonja Stadlhofer, Viktoria Gaugl, Matthias Tösch und Lena Doppelhofer feierlich verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön für euren engagierten Einsatz und alles Gute für die Zukunft.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Iris Unterberger, Simone Lang und Johannes Töglhofer. Gemeinsam mit Obmann David Jaklin und Leiterin Teresa Heil sowie dem insgesamt 15-köpfigen Team freuen wir uns auf ein abwechslungsreiches und ereignisreiches Vereinsjahr 2025/26.



Osterfeuer – stimmungsvolles Beisammensein am Karsamstag

Am Karsamstag, den 19. April 2025 fand unser traditionelles Osterfeuer beim Putzenhof in Birkfeld statt. Nach dem gemeinsamen Besuch der Auferstehungsfeier wurde das Feuer mit dem gesegneten Licht entzündet. Trotz kühler Temperaturen und Wind durften wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher – darunter auch viele Mitglieder benachbarter Landjugendgruppen – begrüßen. Ein besonderes Highlight war das Discozelt, das für ausgelassene Stimmung bis in die frühen Morgenstunden sorgte. Wir freuen uns schon jetzt auf die Fortsetzung im nächsten Jahr.



von David Doppelhofer konnte am Mittwoch ein prächtiger Maibaum am Birkfelder Hauptplatz aufgestellt werden. Ein herzliches Dankeschön an Graf Tacoli für die Baumspende.

Zusätzlich zur Hauptplatz-Tradition wurden auch wieder persönliche Maibäume aufgestellt: Die Burschen der Landjugend setzten für Lena Doppelhofer einen Baum, während Julian Ofenluger von den Landjugend-Mädels bedacht wurde.

Maibaumaufstellen – geliebtes Brauchtum in Birkfeld

Am 30. April hieß es wieder: „Auf zum Maibaumaufstellen!“ Bereits einige Tage zuvor trafen sich unsere Mitglieder, um den Baum umzuschneiden, zu entrinden („schepsn“) und kunstvoll zu verzieren. Dank der tatkräftigen Unterstützung



Holen Sie sich online wichtige Informationen, Veranstaltungstipps, Neuigkeiten uvm.



Marktgemeinde Birkfeld | Hauptplatz 13 | 8190 Birkfeld
Tel. 03174 / 4507 | marktgemeinde@birkfeld.at

www.birkfeld.at

Frühjahrsreise 2025 nach Marmaris – ein voller Erfolg

Von 29. April bis 06. Mai führte die Frühjahrsreise des Pensionistenverbandes unter der bewährten Reiseleitung der Birkfelderin Christine Königshofer in die traumhafte Hafenstadt Marmaris an der türkischen Riviera. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Birkfeld und dem Bezirk Weiz verbrachten eine herrliche Woche in einem komfortablen Hotel direkt am Meer.

Ein abwechslungsreiches Ausflugsprogramm, eine hervorragende Betreuung durch deutschsprachige Reiseleiter, engagierte Hotelbetreuer:innen sowie ein Ärzteteam von SENIORENREISEN sorgten für beste Stimmung und Sicherheit während des gesamten Aufenthalts.

Dank Direktflug ab Graz inklusive Bordverpflegung, kostenlosem Bustransfer, bewährter Reisebegleitung und Kofferservice bis ins Hotelzimmer gestaltete sich die Reise besonders komfortabel.

Die Gruppe zeigte sich begeistert von der beeindruckenden Landschaft, dem köstlichen Essen, den gelungenen Ausflügen und der rundum perfekten Organisation.

Die nächste Frühjahrsreise führt uns Mitte Mai 2026 ans Schwarze Meer – ins Seebad Albena (Bulgarien). Anmeldungen sind ab sofort bei Christine Königshofer unter E-Mail: chkoenig94@gmail.com oder Tel. 0650 669 03 87 möglich.



Oldtimer Genuss-Tour – Wir erwarten 95 Fahrzeuge!

Am Samstag, den 05. Juli 2025 erwartet Birkfeld ein besonderes Highlight für alle Oldtimer-Fans: Rund 95 Fahrzeuge machen im Rahmen der Rallye bei uns Station – ein Spektakel für Groß und Klein!

Eintreffen am Hauptplatz ab ca. 09:45 Uhr

Im Minutentakt rollen die Oldtimer vom kleinen Kreisverkehr kommend über den Hauptplatz in Richtung Bahnhof. Freuen Sie sich auf glänzenden Chrom und motorisierte Raritäten aus vergangenen Zeiten.

Genuss-Station bei der Tennishalle ab 15:45 Uhr

Am Nachmittag trifft der erste Oldtimer um 15:45 Uhr bei der Tennishalle ein. Dort erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine köstliche Cocktail-Station. Die Fahrzeuge legen einen Zwischenstopp von jeweils rund 30 Minuten ein – der letzte Oldtimer wird erst gegen 18:00 Uhr weiterfahren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch entlang der Strecke!



Weizer Oldtimer-Genuss-Tour
5. & 6. Juli 2025

Musikalischer Nachwuchs begeistert in der Peter Rosegger-Halle

Am Freitag, den 23. Mai wurde die Peter Rosegger-Halle in Birkfeld zum Schauplatz eines beeindruckenden Konzerts junger Talente. Das Junior- und Jugendblasorchester der Musikschule Birkfeld lud zu einem abwechslungsreichen musikalischen Abend ein – mit dabei waren auch der Blockflötenchor sowie die Kinder der Musikalischen Früherziehung.

Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Oberen Feistritztal präsentierten

unter der Leitung von Christian Prinz-Mörth ein bunt gemischtes Programm, das von klassischen Stücken bis hin zu modernen Arrangements reichte. Die jungen Musikerinnen und Musiker überzeugten mit Spielfreude, Disziplin und musikalischem Können.

Die Peter Rosegger-Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Ein besonderes Highlight bildete der schwungvolle „Fliegermarsch“ zum Abschluss,

bei dem das Publikum begeistert mitklatzte und die jungen Künstler mit langanhaltendem Applaus belohnte.

Musikschuldirektor Gregor Lang sowie Bürgermeister Oliver Felber bedankten sich herzlich bei den Kindern für ihren Fleiß und bei den Eltern für deren Unterstützung. Als kleines Dankeschön spendierten sie allen jungen Künstlerinnen und Künstlern Hot Dogs und ein erfrischendes Kracherl.



Wir sind NaturVerbunden!

Das größte Bündnis für **Naturschutz** ist ein landesweiter **Biotopverbund** zur Stärkung der **Lebensgrundlage** unserer heimischen **Tier- und Pflanzenarten**. Durch die Anlage von **Trittsteinbiotopen** und **Korridoren** schaffen wir wichtige **Verbindungen** zwischen vorhandenen **Kernlebensräumen**.

Werde Teil des NaturNetzwerks!
www.oststeiermark.at/naturverbunden

Schon ein einzelner Baum ist ein wichtiger Beitrag!



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Genuss pur in Birkfeld

Das war das 1. Birkfelder Genuss-Festl

Am 23. Mai 2025 wurde der Platz rund um die Peter Rosegger-Halle zur Genusszone: Beim 1. Birkfelder Genuss-Festl drehte sich alles um kulinarische Köstlichkeiten, musikalische Darbietungen und ausgelassene Stimmung.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher trotzten dem kühlen Wetter, um sich durch ein vielfältiges Angebot an Speisen zu kosten. Besonders großen An-

klang fanden die saftigen Pulled-Pork-Burger und herzhaften Hotdogs, aber auch die traditionellen Sterz-Spezialitäten überzeugten mit regionalem Geschmack.

Für den passenden musikalischen Rahmen sorgten zu Beginn die Kinder und Jugendlichen des Jugendblasorchesters sowie der Volksmusikklassen der Musikschule Birkfeld. Sie begeisterten mit ihrem Talent

und großer Spielfreude das Publikum.

Ebenfalls einen tollen Auftritt legte CHORiginal hin – mit swingenden Rhythmen trotzte der Chor der etwas kühleren Abendluft. Ihre Darbietungen trugen maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung bei und zeigten einmal mehr, wie lebendig das musikalische Leben in Birkfeld ist. Im Anschluss wurden die Gäste vom Holli's Blech-

trio unterhalten.

Auch in Sachen Getränke war bestens vorgesorgt – vom erfrischenden Spritzer bis hin zum alkoholfreien Durstlöcher blieb kein Wunsch offen. So wurde in geselliger Runde noch bis in die späten Abendstunden gefeiert, gelacht und genossen.

Marschmusik, Medleys, Mediterranes – ein Konzertabend voller „Amore“

Am Palmsamstag lud der Musikverein Birkfeld traditionell zum Frühlingskonzert in die Peter Rosegger-Halle. Unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Gerhard Werner und charmant moderiert von Eva Schweighofer und Hannes Urstöger wurde ein buntes, abwechslungsreiches Programm geboten.

Von flotten Märschen und Polkas wie „Grenzenlos“ oder dem „Triumphmarsch Salve Imperator“ bis hin zu Pop- und Filmmusik – etwa einem Beatles-Medley oder Highlights aus „Frozen“ – war für je-

den Geschmack etwas dabei. Spanische Rhythmen wie „Alcazar“ ließen Urlaubsstimmung aufkommen.

Das musikalische Herzstück des Abends war jedoch Italien gewidmet: Medleys wie „Tornero“ und Stücke wie „Expresso & Tschianti“ feierten das „Dolce Vita“ und die „Grande Amore“.

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Hermann Fasching, der nach über 70 Jahren aktiver Mitgliedschaft und unzähligen Einsätzen an der Trompete zum Ehrenmit-



glied ernannt wurde. Mit seiner jahrzehntelangen Hingabe zur Musik verkörperte er auf eindrucksvolle Weise die wahre „Amore“

des Abends – die Liebe zur Blasmusik. Herzliche Gratulation!





Klangvolle Hilfe:

Musikmittelschule Birkfeld setzt Zeichen für Bildung

Unter dem Leitgedanken „Benefiz für Kids“ verwandelte sich die Peter Rosegger-Halle am 18. März 2025 in einen Ort musikalischer Begegnung und gelebter Nächstenliebe. Das Konzert diente einem besonderen Zweck: der Unterstützung zweier Bildungsprojekte in Afrika.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren der Einladung gefolgt und erlebten einen Abend voller musikalischer Vielfalt und berührender Momente. Direktor Siegfried Rohrhofer eröffnete die Veranstaltung und unterstrich in seiner

Ansprache die essenzielle Rolle von Bildung im Kampf gegen Armut, Desinformation und gesellschaftliche Ungleichheit.

Die Spenden des Abends kamen der Mariazerer Nursery School in Kenia sowie der Sababu-Schule in Burkina Faso zugute. Beide Einrichtungen setzen sich seit Jahren erfolgreich für bessere Bildungschancen benachteiligter Kinder ein. Benedikta Eder, engagierte Lehrkraft der MMS Birkfeld und treibende Kraft im Förderverein für die Nursery School, teilte ihre bewegenden Erfahrungen aus ihrer



langjährigen Arbeit vor Ort in Kenia mit dem Publikum.

Auch ein europäisch tätiger Musiker, der maßgeblich am Aufbau der Sababu-Schule beteiligt war, bereicherte den Abend. Gemeinsam mit dem Gitarrenlehrer des BORG Birkfeld präsentierte er zwei ausdrucksstarke Musikstücke – ein musikalisches Highlight, das großen Anklang fand.

Ein besonderer Dank gilt Lisa Hauswirthofer, die mit großem Engagement die Organisation des Konzerts übernahm sowie den talentierten Schüler:innen der MMS Birkfeld und den musikalischen Gästen vom

BORG Birkfeld. Sie alle gestalteten ein vielseitiges Programm, das die Zuhörenden mitriss und begeisterte.

Charmant und mit viel Humor führte Moderator Hannes Urstöger durch den Abend. Die großzügige Spendenbereitschaft der Gäste unterstrich eindrucksvoll, wie stark der Gemeinschaftssinn in Birkfeld verankert ist.

Das Benefizkonzert war nicht nur musikalisch ein Erfolg, sondern auch ein starkes Statement dafür, wie Kunst und Engagement gemeinsam Hoffnung schenken können.



80 Jahre Kriegsende

Koglhof erinnert sich

Der Kameradschaftsbund Koglhof lud am 17. Mai zu einer Gedenkwanderung nach Rossegg ein, um an das Kriegsende vor 80 Jahren sowie an den Absturz eines deutschen Jagdflugzeugs und eines amerikanischen Bombers zu erinnern. Obmann Rudolf Grabner begrüßte die Teilnehmer:innen am Sportplatz in Koglhof – jenem Ort, an dem im Mai 1945 Tausende russische Soldaten in Zeltlagern untergebracht waren und Häuser sowie Gehöfte nach Soldaten und Waffen durchsuchten. Sie besetzten Schloss Frondsberg, die Schule in Koglhof und errichteten weitere Lager auf der Augsten Wiese und bei den Pfarrgründen. Unter den Teilnehmern konnte Obmann Grabner den früheren Bezirksobmann Kargl, Bürgermeister Oliver Felber, Gemeindevorstand NR Manuel Pfeifer sowie Pfarrer Peter Weberhofer begrüßen.

Mehr als 100 Wanderer folgten der Einladung. In Rossegg, an den Absturzstellen der Flugzeuge aus dem Zweiten Weltkrieg, wurden sie an jene Zeit erinnert, als der Krieg auch die Heimat erreichte. Ru-

dolf Grabner erklärte, dass amerikanische Bomber im Februar 1944 über 10.000 Tonnen Bomben auf Industrieanlagen, Flughäfen, Bahnhöfe und später auch auf Städte abgeworfen hatten – so auch am 22. Februar 1944. Hunderte Bomber starteten in Verbänden aus Italien mit dem Ziel, die Messerschmitt-Flugzeugwerke in Regensburg zu bombardieren. Aufgrund schlechter Wetterverhältnisse musste der Verband des amerikanischen Piloten Robert Bird abdrehen und flog stattdessen Richtung Wiener Neustadt. Ein Geschwader deutscher Jagdflieger griff die Formation an, wobei der deutsche Pilot Helmut Beckmann den B-24 Liberator von Robert Bird abschoß. Auch Beckmanns Messerschmitt Bf 109 wurde getroffen. Beide Maschinen stürzten aus etwa 4.000 Metern Höhe ab.

Helmut Beckmann konnte sich mit dem Fallschirm retten; der Jugendliche Leopold Kahr brachte ihn nach Koglhof. Auch die zehn Mann der Besatzung des amerikanischen Bombers retteten sich mit Fallschirmen, wurden gefangen genommen und mit



dem Zug nach Deutschland gebracht.

Die Absturzstelle des deutschen Jagdflugzeugs befindet sich nahe dem damaligen Gehöft Steindlbauer – Pieber, bei einem neu erschlossenen Steinbruch, wo der heutige Eigentümer Johann Stelzer noch Teile der Maschine gefunden hat. Etwa 30 Meter oberhalb stürzte der amerikanische Bomber in den Hang und setzte beim Gehöft Lackner das Bauernhaus und den Stall in Brand. Die jetzige Eigentümerin Gabi Wiener zeigte bei der Gedenkwanderung Fotos von den Besuchen Robert Birds, der 1984 gemeinsam mit seinem Bombenschützen Deane Manning nach Koglhof kam. Dort traf er auch Helmut Beckmann – ein bewegendes Versöhnungsfest war die Folge.

Bei der Absturzstelle berichteten die Zeitzeugen Cilli Zaunschirm, Adelheid Tödling und Hermann Zaunschirm von ihren Erinnerungen. Cilli erzählte: „Der Himmel war voller Flieger, und den Lärm der Maschinen sowie das Krachen und Donnern der Bomben habe ich heute noch im Ohr.“ Adelheid erinnerte sich: „Wir wurden

von der Schule nach Hause geschickt. Wenn wir auf den Feldern arbeiteten und Flugzeuge hörten, schickten uns unsere Eltern sofort ins Haus – es wurde auf alles geschossen, was sich bewegte.“ Hermann berichtete, dass viele Granaten herumlagen und sie leere Patronenhülsen als Spielzeug verwendeten.

Obmann Grabner dankte sich herzlich bei den Ausschussmitgliedern Peter Reisenhofer, Johann Schweiger, Karl Straussberger, Peter Friesenbichler und Gottfried Ebner für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Gedenkwanderung.



Kinderpolizeitag in Birkfeld:

Ein lehrreicher Tag für junge Entdecker:innen



Am 16. Mai 2025 fand im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Birkfeld der diesjährige Kinderpolizeitag statt. 103 Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen aus den Volksschulen Birkfeld, Strallegg, Miesenbach, Waisenegg, Koglhof und Gasen erhielten dabei spannende Einblicke in die Welt der Einsatzkräfte. Die Ver-

anstaltung wurde von der Polizeiinspektion Birkfeld organisiert und von der Freiwilligen Feuerwehr Birkfeld sowie dem Roten Kreuz der Ortsstelle Birkfeld tatkräftig unterstützt.

Der Kinderpolizeitag bot den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur die Möglichkeit, viel über Sicherheit zu lernen, sondern auch praktische Erfahrungen zu sammeln. In interaktiven Workshops und anschaulichen Vorträgen wurden Themen wie Verkehrsregeln, Rücksichtnahme auf Schwächere, die Bedeutung von Vorbildern sowie der richtige Umgang

mit Mobbing und Gewalt behandelt. Besonderes Augenmerk galt der Aufklärung über den sicheren Umgang mit Fremden und der Wichtigkeit, Unrecht nicht zu verschweigen, sondern zu melden.

Ein weiterer Höhepunkt war die Gelegenheit, Ausrüstung und Einsatzmittel von Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr aus nächster Nähe zu betrachten und selbst auszuprobieren. Die Kinder waren begeistert, die Fahrzeuge und Geräte in Aktion zu sehen und einen authentischen Einblick in den Alltag der Einsatzkräfte zu bekommen.

Die Polizeiinspektion Birkfeld bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten Einsatz. Der Kinderpolizeitag war ein voller Erfolg – mit vielen lehrreichen Momenten und bleibenden Eindrücken für die jungen Besucherinnen und Besucher.



Führungswechsel in der Polizeiinspektion Birkfeld

Kontrollinspektor Johann Marktfelder wurde mit 01. April 2025 zum Inspektionskommandanten ernannt und übernimmt damit die Leitung der Polizeiinspektion Birkfeld. Der erfahrene Polizist bringt sowohl umfangreiche Berufserfahrung als auch eine starke lokale Verbundenheit in seine neue Funktion ein.

Johann Marktfelder trat im Jahr 1998 in den Exekutivdienst ein. Nach der Grundausbildung war er als Grenzpolizist in Niederösterreich tätig und wurde 2003 in die Steiermark versetzt. Bis 2009 versah er Dienst auf den Polizeiinspektionen in Spielfeld, Kapfenberg und Ratten, ehe er in seine Heimat nach Birkfeld zurückkehrte. Im Jahr

2011 absolvierte er die Ausbildung zum dienstführenden Beamten. Seit 2022 war er stellvertretender Inspektionskommandant und wurde nun – mit Übertritt seines Vorgängers Franz Filzmoser in den Ruhestand – zum Inspektionskommandanten ernannt.

Die Polizeiinspektion Birkfeld betreut mit einem Überwachungsgebiet von rund 180 km² ein großes Einsatzgebiet im Bezirk Weiz und ist mit einem Team von zehn Beamtinnen und Beamten für die Sicherheit von etwa 8400 Menschen in den Gemeinden Birkfeld, Strallegg, Gasen und Miesenbach verantwortlich.

„Es ist für mich eine große Ehre, diese verantwort-



v.l.n.r. Landespolizeidirektor Gerald Ortner mit Kontrollinspektor Johann Marktfelder und Oberstleutnant Harald Eppich, Bezirkspolizeikommandant von Weiz

ungsvolle Aufgabe in meiner schönen Heimat übernehmen zu dürfen. Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und werde gemeinsam mit meinem engagierten Team – in enger Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern – mein

Bestes geben, um weiterhin für Sicherheit und Ordnung in unserer Region zu sorgen. Mir sind der Kontakt zur Bevölkerung und die enge Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzorganisationen sehr wichtig.“

(Kontrollinspektor Johann Marktfelder).



Im Blickpunkt

Eine verantwortungsvolle Verkehrskultur – gibt es das?

Unabhängig mit welchem Verkehrsmittel wir unterwegs sind, wir haben alle einen gemeinsamen Wunsch – wir wollen gesund und unbeschadet ans Ziel kommen. Oft hängt es vom Glück ab, dass kein Unfall passiert, manchmal wissen wir erst im Nachhinein, was man hätte tun müssen. Tatsächlich lehrt uns der Vertrauensgrundsatz, dass die Anderen aufmerksam, korrekt und verantwortungsbewusst handeln werden. Ist das wirklich immer so?

Der Straßenverkehr ist in den letzten Jahrzehnten dichter und intensiver geworden. Um das Vielfache mehr Kraftfahrzeuge und Fahrräder sind unterwegs. Gerade in den nächsten Sommermonaten bemerken wir mehr Aktivität auf den Straßen. Der Spaziergang, die Radstrecke, der Motorrad-Ausflug und die Freude an der Bewegung fördert eine Verdichtung des Straßenverkehrs in den warmen Jahreszeiten. Das erfordert zunehmend mehr Achtsamkeit und Rücksicht im Verkehrsverhalten.

Wir sind im Zeitalter der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer angekommen. Lassen Sie uns auch so handeln!

Tipps für mehr Achtsamkeit und Gelassenheit im Straßenverkehr:

- ✓ Sehen Sie den Anderen bewusst an!
Beim Überqueren – auch wenn es ein Schutzweg ist, fördert der Blickkontakt die Aufmerksamkeit des Anderen.
- ✓ Vorrang geben – auf Vorrang verzichten!
Auch wenn wir im Vorrang-Recht sind, ist es fallweise dringend nötig, auf den Vorrang zu verzichten, besonders wenn man erkennt, dass der Andere sich nicht dementsprechend verhält.
- ✓ Vergewissern Sie sich, ob Sie der Andere hört, sieht, erkennt!
Nicht immer tritt das zu erwartende Verhalten ein. Die Voraussicht und Einschätzung hilft einen Unfall zu vermeiden.



Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass sich seit 1970 die Anzahl der Kfz vervierfacht hat. 1970 waren es 1,6 Mio – heute sind es 7,5 Mio Kfz in Österreich.
- ✓ ... dass allein in den letzten 15 Jahren mehr als ein Dutzend neue Mobilitätsformen für die Straße entstanden sind.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Sommernachtslesung



Texte von
Edith Schaar
Erich Wilhelm
Maria Narnhofer
Musikalische Umrahmung
Musikschule Birkfeld

Freitag, 1. August 2025 Beginn: 19:00 Uhr
Vorplatz Volksschule Waisenegg
bei Schlechtwetter im Gemeindesaal

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Eintritt: Freiwillige Spende

Ausblick auf den Birkfelder Kulturherbst

Auch heuer lädt Birkfeld wieder zu einem herbstlichen Fest der Kultur, Musik und Begegnung ein. Freuen Sie sich auf ein vielseitiges Programm:

21. September 2025

Bei Jazz am Nachmittag entführt der burgenländische Gitarrist Günther Schalk gemeinsam mit seiner Band das Publikum auf eine musikalische Reise – von temperamentvollen Bossa-Nova-Rhythmen bis hin zu mitreißendem Gypsy Swing.

lichen Special seines Erfolgsprogramms „Ich hätte gern Flügel.“ für eine humorvolle, musikalisch-zauberhafte Adventsstimmung.

Bereits Anfang September öffnet der bildende Künstler Georg Sackl wieder die Türen seiner virtuellen Galerie und zeigt neue Werke im spannenden Crossover von Fotografie und Zeichnung – ein digitales Kunsterlebnis, das Grenzen verschiebt und Perspektiven erweitert.

07. November 2025

Mit „Anker“ präsentieren Stefan Moser & Band im Goldenen Saal ein facettenreiches Konzert zwischen kraftvollem Rock, eingängigem Pop und berührenden, lyrischen Klängen.

05. Dezember 2025

Der Grazer Musikkabarettist Michael Großschädl sorgt mit einem weihnacht-



OLIVER FELBER GEMEINDE BIRKFELD

HOBBY-TISCHTENNISTURNIER IM BIRKFELDER FREIBAD

Was erwartet dich?

- Frauen- und Männerwertung
- Teilnahme: € 3,00/Karte (max. 2 Karten/Pers.)
- Jeder gewinnt einen Preis!

SA, 26. JULI 2025

BEGINN: 12:30 UHR

Anmeldung bei Oliver Felber, Tel. 0664/500 62 60 oder vor Ort!
Wir freuen uns auf einen sportlichen Sommertag mit euch!

SAM

Bringt dich in deiner Region weiter

Sammeltaxi Oststeiermark

Info-Hotline: 050 36 37 39 oder
kundenservice@oststeiermark.at
oststeiermark.at/sam

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur Freizeit, zu Ausflügen oder zum Carsharing – SAM ist für alle da!

Buchung unter:
050 36 37 38
oder via
SAM-Web-App
unter
sam.oststeiermark.at

OSTSTEIERMARK Das Land Steiermark

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.

Sonderprüfung der Rallye Weiz 2025



Die Rallye Weiz findet heuer von 17. bis 19. Juli 2025 statt. Im Gemeindegebiet kommt es am Samstag, den 19. Juli 2025 zu zwei Sonderprüfungen: um 08:25 Uhr sowie um 11:10 Uhr im Bereich Bucklige Lärche –

Obere Haslau – Sallegg – Lechen/Aschau. **Die betroffenen Straßen sind an diesem Tag von 07:00 bis 13:30 Uhr gesperrt.** Weitere Informationen finden Sie unter: rallye-weiz.at

Hier der Streckenplan der Sonderprüfungen im Gemeindegebiet:

SP/SS 2/4 Koglhof 13,50 km Samstag 19.7.2025 08:25 & 11:10 Sperrzeiten: 07:00 - 13:30	SP/SS 2/4 Koglhof 13,50 km Samstag 19.7.2025 08:25 & 11:10 Sperrzeiten: 07:00 - 13:30
---	---

"IN DER REGION, FÜR DIE REGION."

MOBILE
SOZIALPSYCHIATRISCHE BETREUUNG

Unser Angebot steht Ihnen in folgenden Bezirken zur Verfügung:

**Weiz
Graz Umgebung**

MOBILE SOZIALPSYCHIATRISCHE BETREUUNG

WAS TUN WIR?

- Unterstützung in der Haushaltsführung und Freizeitgestaltung
- Psychosoziales Gesprächsangebot
- Unterstützung in der Problem- und Krisenbewältigung
- Unterstützung bei finanziellen oder behördlichen Angelegenheiten
- Begleitung zu Arztterminen, usw.

ZIELGRUPPE?

Wir begleiten erwachsene Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, die Unterstützung im alltäglichen Leben benötigen.

WIE ERREICHEN SIE UNS?

0664-12 18 236 | msb@weiz-sozial.net | www.weiz-sozial.net



Steirischer Almtag Stoakoglmalm 12. Juli 2025

ab 9:30 Uhr rund um die Stoakoglhütte

PROGRAMM

Ab 9:30 Uhr: FESTAKT

mit Begrüßung, Almandacht mit em. Pfarrer Johann Leitner, Vorstellung der Alm und Region – **30 Jahre Leaderregion Almenland**, Festrede LR Simone Schmiedtbauer, Grußworte der Ehrengäste und Ehrungen von verdienten Persönlichkeiten der Almwirtschaft

Ab 11:45 Uhr: Mittagessen

Ab 13:00 Uhr: Nachmittagsprogramm

mit Radio Steiermark Sommer Wurlitzer
Schwerpunkt „Vielfalt auf der Alm“ - Bründalm
Shuttle Service mit SAM von der Stoakoglhütte zum Windrad
Musik: Schwarzkogel Trio

Wir sehen uns. www.almenland.at



Veranstaltungen 3. Quartal 2025

02.07.2025

Musikantenstammtisch

Veranstalter:
Musikschule Birkfeld
Edlseer-Alm, OT Birkfeld
17:00 Uhr

03.07.2025

Wanderung „Rauschkogel“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Bert Pessl

04.07.2025

Tag der offenen Tür

Tageswerkstätte SOBEGES,
OT Birkfeld
08:00-18:00 Uhr

05.07.2025

Birkfelder Entenrennen

Veranstalter:
Sparverein Birkfeld
Bachstube, OT Birkfeld

05.07.2025

4. Birkfelder Nagelturnier

Veranstalter: ESV Haslau &
RFJ Birkfeld
Sportanlage; OT Haslau
Hammerausgabe: 10:00 Uhr,
Beginn: 10:30 Uhr
Anmeldung: Tel. 0664/629 20 31

05.07.2025

Straßenturnier

Veranstalter ESV Koglhof
Schlosstal, OT Koglhof
13:00 Uhr

08.07.2025

Kabarett: Petutschnig Hons

Edlseer-Alm
Einlass: 17:00 Uhr,
Beginn: 19:00 Uhr

12.07.2025

Kinderklettern

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Christian Schwaiger

13.07.2025

Landjugendfest

Veranstalter: Landjugend
Koglhof
Dorfplatz, OT Koglhof
10:00 Uhr

16.07.2025

Wandern mit Fritz

Start: Edlseer-Alm,
OT Birkfeld
09:00 Uhr

19.07.2025

Bochgrom Fest

Veranstalter:
Brauchtumsverein Haslau
Sportplatz, OT Haslau

25.07.2025

Birkfelder Kirtag

Veranstalter: Ortsentwick-
lungsverein Birkfeld
Hauptplatz, OT Birkfeld

27.07.2025

Hinterm Haus 4.0

Im Garten von Matthias
Ranegger, OT Birkfeld
11:00-18:00 Uhr
Bei Schlechtwetter findet die
Veranstaltung am 03. August
2025 statt.

28.07.-31.07.2025

Tourentage „Zell am See und Kaprun“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld

01.08.2025

Sommernachtslesung

Veranstalter:
Kulturreferat Birkfeld
Vorplatz Volksschule,
OT Waisenegg
19:00 Uhr

04.08.2025

Wo die Musi spielt

„Filzmooser Tanzmusi“
Edlseer-Alm
Einlass: 17:00,
Beginn: 19:00 Uhr

07.08.2025

Wanderung „Gleinalm-Speik“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Ruperta Unterberger

09.08.2025

Straßenturnier

Veranstalter: ESV Haslau
OT Haslau, 09:00 Uhr

10.08.2025

Frühschoppen

Veranstalter: FF Koglhof
Rüsthau, OT Koglhof
10:00 Uhr

10.08.2025

Laurentibergfest

Veranstalter: Laurentikomitee
und Landjugend Birkfeld
10:00 Uhr Festgottesdienst
anschließend Fest rund um
die Laurentibergkirche

15.08.2025

Dorfkirtag in Koglhof

Veranstalter: Musikverein
Koglhof, 08:45 Uhr

15.08.2025

Waisenegger Dorffest

Veranstalter: Verein zur För-
derung der Jugend- und Ge-
sundheit in Waisenegg
10:00 Uhr Hl. Messe bei der
Kapelle in Waisenegg an-
schließend Frühschoppen

20.08.2025

Wandern mit Fritz

Start: Edlseer-Alm, OT Birkfeld
09:00 Uhr

23.08.2025

Birkfelder Boccia-Turnier

Veranstalter: FC Oberes
Feistritzal
Robert-Almer-Stadion,
OT Birkfeld, 10:00 Uhr

23.08.2025

Kinderplattln

Veranstalter: Koglhof
Plattlermädl
Volksschule, OT Koglhof
14:00 Uhr

24.08.2025

Wanderung „Zirbitzkogel“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Bert Pessl

04.09.2025

Wanderung „Mugel“

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Peter Gruber

05.09.2025

Vorlesen für Kinder

Veranstalter: ÖB Birkfeld,
Öffentliche Bibliothek,
OT Birkfeld, 16:00 Uhr

05.09.2025

Damenturnier

Veranstalter: ESV Koglhof
Sportplatz, OT Koglhof
18:00 Uhr

09.09.2025

Wo die Musi spielt

Schlagerabend mit Monika
Martin, Marlena Martinelli und
Udo Wenders
Edlseer-Alm, OT Birkfeld
Einlass: 17:00,
Beginn: 19:00 Uhr

13.09.2025

Familienklettertag

Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Christian Schweiger

17.09.2025

Vortrag „Mit dem inneren Schweinehund reden“

Dr. Alois Kogler, Klinischer Psy-
chologe, Autor und Journalist
Körperliche und geistige Be-
wegungsreise entlang des
Edlseer Hoamat-Weges
Start: Edlseer-Alm, 17:00 Uhr

19.09.2025 und 20.09.2025

SOBEGES-Theater

Veranstalter: Sozialbetriebs-
gesellschaft Birkfelder Raum
GmbH.
Peter Rosegger-Halle,
OT Birkfeld, jeweils 18:00 Uhr

21.09.2025

Jazz am Nachmittag

Veranstalter: Kulturreferat der
Marktgemeinde Birkfeld
Peter Rosegger-Halle | Golde-
ner Saal, OT Birkfeld
14:00 Uhr

28.09.2025

Erntedankfest

Pfarrkirche, OT Koglhof
08:45 Uhr



20-24 AUGUST 2025

37. INT. RADJUGENDTOUR
OSTSTEIERMARK

37. Int.Radjugendtour Oststeiermark 20. bis 24. August 2025



Datum	Etappe	Start	Startzeit	Ziel	Zielzeit
20. August 2025	Prolog	Stubenberg	17:00	Stubenberg	ca. 18:00
21. August 2025	Etappe 1	Hartberg	16:30	Friedberg	ca. 18:00
22. August 2025	Etappe 2	Pöllau	16:30	Voralpe	ca. 18:00
23. August 2025	Etappe 3	Weiz	16:30	Birkfeld	ca. 18:00
24. August 2025	Etappe 4	Bad Waltersdorf	09:30	Ratten	ca. 11:00



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

RADJUGENDTOUR KINDERPROGRAMM

37. Int.Radjugendtour Oststeiermark Kinderbewerbe in Birkfeld, Ratten & Voralpe



20-24 AUGUST 2025

37. INT. RADJUGENDTOUR
OSTSTEIERMARK

Geschicklichkeitsparcours in Birkfeld & Ratten

In Birkfeld und Ratten wartet ein spannender Geschicklichkeitsparcours auf alle Kinder – mit kleinen Hindernissen, Balancierstationen und Kurven, die für jede Menge Spaß sorgen.

- Ratten: Start um 10:00 Uhr
- Birkfeld: Start um 16:45 Uhr
- Nach dem Bewerb findet im Anschluss eine kleine Siegerehrung statt – jede Teilnahme wird gefeiert!

Rundstreckenrennen in Voralpe

In Voralpe erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Rundstreckenrennen auf einer sicheren, abgesperrten Strecke.

- Start: 17:00 Uhr
- Anschließend findet auch hier eine Siegerehrung statt, bei der jedes Kind im Mittelpunkt steht!

Teilnahme ab Laufradalter möglich

Egal ob Laufrad, Kinderrad oder erstes Mountainbike. Teilnehmen können alle Kinder bereits ab dem Laufradalter! Es gibt keine Zeitnehmung und keine Platzierungen – es geht ausschließlich um Spaß, Sicherheit und Geschicklichkeit auf zwei Rädern.

Wichtige Teilnahmeinfos:

- Helm und eigenes Fahrrad oder Laufrad sind Pflicht! Ohne Helm ist aus Sicherheitsgründen kein Start möglich.
- Eine Vorab-Anmeldung ist ab Juni online möglich unter www.cyclingaustria.at/kalender/radjugendtour
- Zusätzlich ist eine Anmeldung auch direkt vor Ort bis kurz vor Beginn der Bewerbe möglich!
- Für jedes teilnehmende Kind gibt's ein kleines Goodie!

**Ob zum ersten Mal am Rad oder schon mit Übung –
bei unserem Kinderprogramm ist für alle etwas dabei!**



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Amtstage

Bezirkshauptmannschaft Weiz

Referat für Sozialarbeit (Kinder- und Jugendhilfe): Termine nach Vereinbarung, Tel. Sekretariat: 03172/600-351
Regionale Elternberatung: Jeden ersten Donnerstag im Monat von 09:00 bis 10:30 Uhr (ausgenommen an Feiertagen, dann findet die Beratung am darauffolgenden Donnerstag statt).
 Vorbereitung auf die Geburt, Wiegen und Messen des Babys, Still- und Ernährungsberatung, Begegnung und Austausch mit anderen Eltern, Sozialarbeiterische Beratung.
 Kontaktaufnahme bei Viktoria Benkö (0676/866 40 201) oder Iris Kulmer (0676/866 40 238)

Kammer für Arbeiter und Angestellte

Freitag, 11. Juli, 08. August, 12. September
Sprechtage jeden 2. Freitag im Monat von 08:30 bis 12:00 Uhr im Marktgemeindeamt Birkfeld, Sitzungssaal
 Voranmeldung unter Tel. 05-7799-4400

Hauskrankenpflege Oberes Feistritztal

Pflegeteam und Heimhilfe sind im ehemaligen Gemeindeamt Gscheid **von Montag bis Freitag von 08:00 – 09:00 Uhr** unter Tel. 03174/4877 erreichbar. Dem Telefon ist ein Anrufbeantworter angeschlossen.

Sozialversicherung der Selbstständigen

Beratungstermine sind online über die SVS-Website www.svs.at/beratungstage oder telefonisch unter 050 808 808 zu vereinbaren.

Kostenlose Rechtsberatung

Montag, 07. Juli, 04. August, 01. September
 Im Marktgemeindeamt steht Ihnen in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr Rechtsanwalt MMag. Lukas Putz kostenlos (30 Minuten) für Fragen und Probleme zur Verfügung.
 Telefonische Voranmeldung unter Tel. 03172/2442.

TKV-Sammelstelle

In der Kläranlage Birkfeld-Gscheid **von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr**, Klärwärter Tel.: 03174/4560

Kostenlose Lebensmittelausgabe in der Rotkreuz-Dienststelle Birkfeld

Samstags, 18:30 – 19:30 Uhr
 Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel allen laut aktuellen Richtlinien bezugsberechtigten Personen zur Verfügung, die Unterstützung benötigen.



Müllabfuhr 3. Quartal

Restmüllabfuhr

Donnerstag, 10. Juli, 07. August, 04. September

Abfuhr der gelben Säcke

Freitag, 04. Juli, Donnerstag, 14. August

Bioabfuhr (braune Tonne)

Donnerstag, 03. Juli, 10. Juli, 17. Juli, 24. Juli, 31. Juli, 07. August, 14. August, 21. August, 28. August, 11. September, 25. September

Abfuhr der Papiercontainer

Dienstag, 29. Juli, 09. September

Öffnungszeiten ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM

ASZ OT Birkfeld: jeden Montag von 14:00 bis 17:00 Uhr
 jeden Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr
 jeden Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Strauch- & Grasschnitt

Sammelplatz beim Bauhof, Auergraben 2

ÖFFNUNGSZEITEN:

März, April, November:

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Mai bis Oktober:

Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag, 17:30 bis 19:00 Uhr

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Berechtigungskarten für die Ablieferung von Strauch- und Grasschnitt sind im Marktgemeindeamt (Bürgerservice) erhältlich.
 Jahreskarte (März bis November): **€ 40,00**

Essen auf Rädern

Wenn Sie Essen auf Rädern nutzen wollen, bitten wir Sie um direkte Kontaktaufnahme bei Fam. Königshofer (vormals GH Prosi/Laibacher) in Stubenberg am See: **Tel. 03176/8870**.
 Der Lieferant wird sich nach Ihrer Anmeldung und nach Terminabsprache persönlich bei Ihnen vorstellen.

ÄRZTE

- Dr. Adomeit 03174 / 3311
- Dr. Eichberger 03174 / 3311
- Dr. Geyer 03174 / 2020
- Dr. Graf 0650 / 751 42 47
- Dr. Hasiba 03174 / 4420
- Dr. Mateju 03174 / 3990
- Dr. Kreuzer 0664 / 191 66 55
- Dr. Lang 03174/20800
- Dr. Ritter 03171 / 380
- Dr. Unteregger 03174 / 94110



Krankentransport:
14844

**NOTRUF:
144**

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe: **22. August**

Redaktion, Verwaltung, Anzeigen: Marktgemeinde Birkfeld
 E-Mail: berti.kohlhofer@birkfeld.at | Tel. 03174 / 4507

www.birkfeld.at

Eigentümer und Herausgeber
 Marktgemeinde Birkfeld

Für den Inhalt verantwortlich
 Bgm. Oliver Felber

Satz und Layout
 Werbeagentur guteidee.at / Anger

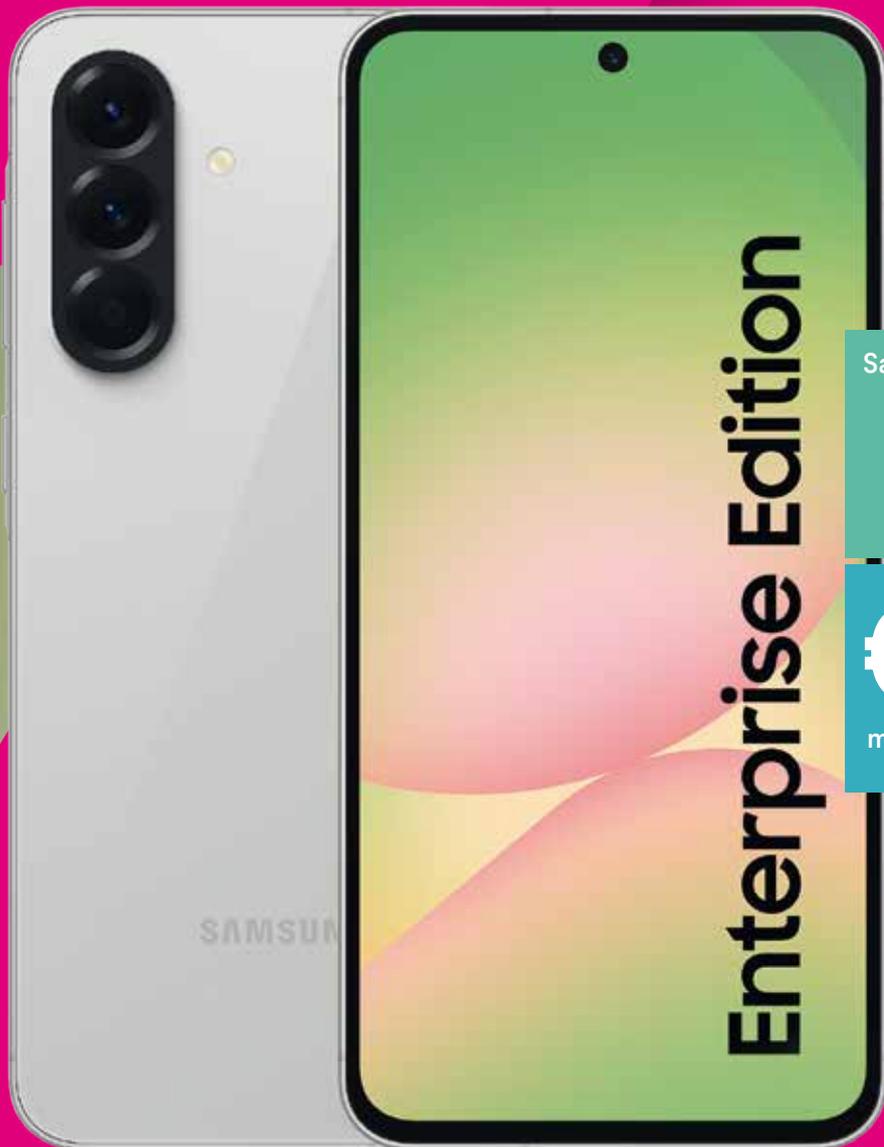
Redaktion und Information
 Dipl.-Päd. Berti Kohlhofer

E-Mail berti.kohlhofer@birkfeld.at
 Fotos - beige stellt, Adobe Stock



T Business

Smarter Deal von Magenta: Top-Handys und 20 Prozent Business-Bonus



Samsung Galaxy A56 5G
Enterprise Edition

um **€0**

im 5G BIZ Medium

€28,⁷² mtl.

mit 20% Business Bonus



SAMSUNG Galaxy A56 5G Enterprise Edition

Kostenlose Aktivierung. Kostenloses Basispaket. Zzgl. Urheberrechtsabgabe von € 5,50. Aktion gültig für alle Neu- und Zusatzanmeldungen sowie für Bestandskunden bei der Vertragsverlängerung bis auf Widerruf. 20% Rabatt gültig für die Dauer der Mindestvertragslaufzeit. Der Rabatt geht mit Vertragsende, Vertragsübernahme oder Tarifwechsel verloren. Keine Barablöse möglich. Alle Preise exkl. USt.. Es gelten die AGB, EB und DSB der T-Mobile Austria GmbH, weitere Details unter magentabusiness.at/handytarife. Magenta Business Produkte sind bestimmt für Unternehmer iSd KSchG.



Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne persönlich bei uns im Shop zur Verfügung!

Mobileshop Kahr GmbH | Edelseestraße 41 | 8190 Birkfeld
Tel. 0676 / 6901020 | www.mobileshop-kahr.at

KAHR
MOBILESHOP • BIRKFELD